29/30 April 1907

Antiquitäten, Kunstgegenstände,

Ölgemälde etc.

aus dem Nachlasse des verstorbenen herrn kgl. Professors

m J. Flüggen, München



Ruktion in München in der Galerie Helbing am 29.u.30. April 1907



KATALOG

von

Antiquitäten + Kunst- und Einrichtungs-Gegenständen + Textilien und Kostümen Ölgemälden + Handzeichnungen + Aquarellen

etc. etc

aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn

Kgl. Professors und Historienmalers Joseph Flüggen München

Auktion in München in der Galerie Helbing

Wagmüllerstraße 15

Montag den 29. und Dienstag den 30. April 1907

Vormittags 10 Uhr — Nachmittags 3 Uhr

Besichtigung: Freitag den 26. und Samstag den 27. April, vormittags von 10 bis 1 Uhr, nachmittags von 2 bis 5 Uhr; Sonntag den 28. April, vormittags von 10 bis 12 Uhr

— Bedingungen umstehend —

MÜNCHEN 1907

L. 65415

BEDINGUNGEN.

Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Barzahlung in deutscher Reichswährung; der Ersteher hat auf den Zuschlagspreis ein Aufgeld von zehn Prozent zu entrichten. Sollte durch erfolgtes Doppelgebot eine Meinungsverschiedenheit entstehen, so wird die betreffende Nummer sofort nochmals ausgeboten.

Das geringste Gebot bis zu Mk. 20.— ist 50 Pfg., von Mk. 20.— an Mk 1.—, von Mk. 100.— an Mk. 5.—.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, sowie die Reihenfolge der Nummern nicht genau einzuhalten.

Da durch die Ausstellung Gelegenheit geboten ist, sich von der Eigenschaft und dem Zustande der einzelnen Gegenstände zu überzeugen, so können Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage in keinerlei Weise berücksichtigt werden. Die im Katalog enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkauf gestellten Gegenstände werden nicht gewährleistet.

Die Ansteigerer haben ihre Ankäufe nach jeder Vakation zu übernehmen und den Steigerungspreis hierfür inkl. des Aufgeldes an die Firma **Hugo Helbing** zu leisten, widrigenfalls sich der Versteigerer das Recht vorbehält, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zu verkaufen.

Die Sammlung wird Freitag, den 26. April und Samstag, den 27. April, vormittags von 10—1 Uhr, nachmittags von 2—5 Uhr, sowie Sonntag, den 28. April, vormittags von 10—12 Uhr zur

Besichtigung in der Galerie Helbing, Wagmüllerstraße 15

ausgestellt; es ist nur den mit Katalogen versehenen Personen die Besichtigung der Sammlung gestattet, wie dies auch bezüglich der Beiwohnung der Auktion der Fall ist.

Bei der Besichtigung wird bestmöglichste Vorsicht empfohlen, da jeder Besucher einen von ihm angerichteten Schaden zu ersetzen hat. Kataloge sind durch die bekannten Buch-, Kunst- und Antiquitäten-Handlungen des In- und Auslandes zu beziehen, sowie durch den Unterzeichneten, der auch jede die Versteigerung betreffende Auskunft gerne erteilt.

RIJKSBUREAU VOOR KUNSTHISTORISCHE DOCUMENTATIE

HUGO HELBING
Kunsthandlung und Kunstantiquariat

Liebigstraße 21. München Wagmüllerstr. 15.

VORWORT.

Nachlass des am 3. November 1906 verstorbenen Professors Joseph Flüggen lenkt nun die allgemeine Ausmerksamkeit auf den bisher als Privatschatz gehüteten reichen Fundus von Kunst- und Kulturwerten, den die Flüggenschen Sammlungen bergen. Bilder, Möbel, Kostüme gelangen daraus zum Verkause. Ein Blick auf das Streben und Schaffen Flüggens, des verdienten langjährigen Leiters unseres Hostheaterkostümwesens, dürste um so mehr interessieren, als er zeigt, wie der Künstler zu einem Kenner und Sammler ersten Ranges geworden. Haben doch die ihm eigene Vorliebe für Kunst- und Altertumsbesitz, das intime Verständnis der Kostümkunde schon in der Pilotyschule ihren Ursprung genommen.

Joseph Flüggen, der am 3. April 1842 geborene Sohn des aus Köln nach München übergesiedelten, seinerzeit hochgeschätzten und noch immer schätzenswerten Sittenmalers Gisbert Flüggen, war wie so viele, fast alle Meister der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts Pilotyschüler. Einer der tüchtigsten. Hatte ihn doch angeborenes Talent zur Malerei geführt, der er mit ernstem, nach des Vaters frühem Tode durch mannigfache Schwierigkeiten noch gestähltem Eifer oblag. Seine Komposition und Technik waren geschmackvoll. Ja er galt bereits bei seinem ersten Aufsehen erregenden Bilde "Der Wirtin Töchterlein" für einen "Modernen". Das heifst, er subsumierte in seinem Werke die Ideen, welche die Zeit beherrschten. Wie drängte man sich damals im Kunstverein vor jener Verkörperung des volkstümlichen Liedes! Man wußte kaum, ob man mehr die Gediegenheit der Mache z. B. im Kostümlichen, ob mehr den Ausdruck der Seelenbewegung, die in Kopf und Haltung der drei Burschen so ergreifend sich ausprägte, bewundern sollte. Und man übersah nicht, das Stimmung über dem Ganzen lag. Mehr wie in manchem berühmten Bilde der Zeit. War sie doch nachhaltig genug, während diese Zeilen aus der Feder fließen, heute noch unverblaßt in die Erinnerung zu treten.

Genres und Historien folgten, von denen weitbekannt: "Bettelmädchen", von Swertskoff, dem feinsinnigen Mäcen, erworben, "Familienglück", "Heimwärts", "Liebesszene" und besonders "Milton diktiert seiner Tochter das verlorene Paradies", "Frau Hadwig und der Klosterbruder", "Audifax und Hadumuth", "Friedrich mit der gebissenen Wange" und andere verwandten Stoffgebiets. Im besten Sinne wird das geschichtliche Sittenbild auch vertreten durch die "Taufe Kaiser Maximilians I." und durch "Regina Imhof empfängt die Brautgeschenke Georg Fuggers", eine 1874 bei der Großen Münchener Ausstellung mit dem 1. Preise ausgezeichnete Meisterprobe seiner Kunst. In Reih' und Glied der Monumentalmaler sehen wir ihn in dem historischen Gemälde des Maximilianeums "Metzgermeister Kraus verteidigt seine Vaterstadt Kelheim 1705 gegen die Österreicher", während "Das letzte Kleinod", das ihm die große goldene Medaille gewann, beweist, wie gut er intime Wirkungen zu geben wußte. Nicht minder hat er als Porträtmaler Anerkennenswertes geleistet, und hier sind die Bilder "König Ludwig I." und "König Ludwig II." besonders hervorzuheben.

Schon früh hatte Flüggen mit eingehendem Stilverständnis Vorliebe für das kulturelle Milieu und besonders für das Trachtenwesen verbunden. Als Forscher und Sammler hat er viel geleistet, und eine glänzende Probe seines Könnens und Geschmacks legte er beim großen

deutschen Schützenfest 1881 durch die farbenprächtige und echt wirkende Jagdgruppe des Festzuges ab. Dieser Erfolg lenkte die Wahl auf Flüggen, als der Nachfolger für den genialen Franz v. Seitz, den Reformator des deutschen Bühnenkostüms, gesucht wurde. Flüggen machte sich mit gewissenhaftester Stiltreue ans Werk und erweiterte in emsigem Spüren und sorglichem Sichten des Materials von Jahr zu Jahr noch seine Sachkenntnis, so dass er ein lebendes Kompendium der Kostümlehre wurde. Leichtigkeit und Eleganz der Zeichnung förderten seine Zwecke, die ein harmonischer Farbensinn krönte. Er versäumte nie die malerisch fein abgetönte Zusammenstimmung des Bühnenbildes. Die Separatvorstellungen für König Ludwig II. mit ihrem indischen Repertoire, wie Kalidasa, Urvasi u. a., mit der Bevorzugung französischer Prunkstücke des Barock und Rokoko und besonders mit dem Hauptbestand der Wagnerschen Werke, zu denen auch Parsifal zählte, gaben ihm Gelegenheit, seine Vielseitigkeit zu erweisen. Dass seine Schöpfungen die hochgespannten Anforderungen des Königs befriedigten, ist ein Gradmesser ihrer Qualität. Aber sie entsprachen auch so sehr den Wagnerschen Intentionen, dass der Vorstand des Kostümwesens der Kgl. Bayer. Hofbühne, der bei seinem Dienstantritt den Ehrentitel eines Akademieprofessors erhalten hatte, mit der Neukostümierung der Bayreuther Festspiele betraut wurde. In fortschreitendem Bestreben nach gschnasseindlicher Echtheit gestaltete er Possarts Neuinszenierungen Wagners und Mozarts kostümlich aus. Bahnbrechend wirkte er mit diesen mustergültigen Kostümierungen, die von den verschiedensten auswärtigen Bühnen, so erst jüngst in Wien, adoptiert worden sind. In Flüggens kunstfertigen Händen lag auch der kostümliche Teil der Festspiele im Prinz-Regenten-Theater, denen er Norm und Vorbild gegeben.

Eine sozusagen offizielle Bestätigung sowohl seiner Kennerschaft wie seiner außerordentlichen Fähigkeit im Zusammenstellen des Materials zu künstlerischer und historischer Einheit brachte ihm die Wiener Theaterausstellung nicht nur durch das rühmliche Gesamturteil der Kritik, sondern auch durch Verleihung des Ordens der Eisernen Krone für seine Verdienste um die Ausstellung.

Bei seinem Rücktritt von dem Amte, in dem er zum künstlerischen Gedeihen der Kgl. Bayer. Hofbühne vielfach beigetragen hat, ward er zu ihrem Ehrenmitgliede ernannt, eine wohlerworbene Anerkennung dessen, was er im Erhalten und Ausgestalten des Kostümwesens unserer Hoftheater getan hatte. Nun benützte er seine Muße dazu, die letzte Hand zu legen an seine Sammlungen, namentlich das Werk, dem er lebenslang alle freien Stunden gewidmet und die glücklichsten, die er genossen, verdankte.

In übersichtlichem Zusammenhang veranschaulicht es eine Universalgeschichte aller Trachten und Gewandungen, eine wahre Enzyklopädie der Kostümkunde, die wissenschaftlich und künstlerisch gleich planmäßig durchgeführt und mit dem edelsten Bildmaterial erläutert ist. Kupfer, Handzeichnungen, Aquarelle, Schnitte sind ohne Rücksicht auf Opfer und Kosten aus den seltensten Werken, von den ersten Meistern, z.B. Jost Amann, Bertelli, Vecellio, herangezogen, um den Wandel der Tracht und Mode in aller Welt und bei jedem Stande, Alter und Geschlecht vor Augen zu führen. Das Riesenopus, das 79 Folianten umfaßt, wäre ein einzigartiger Schatz für irgendein Museum oder eine Bibliothek, und es steht nur zu hoffen, daß Heimatsinn dies Ergebnis deutschen Sammelfleißes Amerika vorzuenthalten vermag zum ehrenvollen Gedächtnis des als Kenner und Künstler gleich verdienstlichen Joseph Flüggen.



Keramische Arbeiten.

- I TAFELAUFSATZ AUS FAYENCE. Auf drei Muscheln erhebt sich ein Delphin, auf welchem zwei Amoretten sitzen. Bemalt. Höhe 28 cm.
- 2 KAFFEE- UND MILCHKANNE. Fayence. Auf den Deckeln freiliegende Blumen. Höhe 17,5 und 15 cm.
- 3 DESGLEICHEN. Mit Untertassen. Fayence. Mit Amoretten in brauner Farbe bemalt. Höhe 16 und 12 cm.
- 4 TÊTE-À-TÊTE, bestehend aus Tee- und Rahmkanne, Zuckerdose, zwei Tassen mit Untertassen und ovaler Platte. En relief verziert und mit bunten Blumensträußehen und Engelsköpfen bemalt. Länge der Platte 50 cm, Breite 36 cm.
- 5 BECKEN MIT KANNE. Fayence. Höhe der Kanne 23 cm, Länge des Beckens 35 cm, Breite 29 cm.
- 6 GEHENKELTE FAYENCEKANNE, weiß, mit blauer Bemalung. Höhe 22 cm.
- 7 FAYENCETELLER, mit bunten Blumen bemalt. Diameter 24 cm.
- 8 TIEFER FAYENCETELLER, weiß, mit Wappen (Hand, drei Ähren haltend) bemalt. Diameter 29 cm.
- 9 ÄHNLICHER TELLER mit demselben Wappen, Diameter 33 cm.
- 10 FAYENCEPLATTE. Mit gewelltem Rand. Mit bunten Blumen bemalt. Diameter 34 cm.
- II MAJOLIKAPLATTE. Mit Blüten und Blättern bunt bemalt. Diameter 31 cm.
- 12 KREUSSENER FLASCHE, vierteilig, mit Zinnverschluß.
- 13 NASSAUER KRUG, gehenkelt, mit Sternmusterung. Höhe 13 cm.
- 14 DESGLEICHEN, um die Leibung zieht ein Fries mit phantastischen Köpfen und Figuren. Höhe 13 cm.
- 15 HENKELKRUG, grau und blau. Die Leibung mit Fratzenköpfen zwischen Ornamentfriesen reich gepresst. Nassau. Höhe 17 cm.
- 16 KLEINER HENKELKRUG. Grau und blau. Mit eingepreßten Häuseransichten. Nassau. Höhe 9 cm.
- 17 KLEINER HENKELKRUG, Meran 1886. Grau und blau. Höhe 13 cm.
- 18 GEHENKELTER KRUG. Grau und blau. Die zylindrische Leibung zeigt reiches Blatt- und Rankenwerk. Höhe 20 cm.
- 19 KRUG AUS THON, doppelt gehenkelt und mit stark gebauchter Leibung. Mit einfachen Ornamenten verziert. Höhe 30 cm.
- 20 HENKELKRUG, aus Ton, stark gebaucht, grün glasiert. Höhe 28 cm.
- 21 LIEGENDER LÖWE, aus Ton, grün glasiert. Höhe 13 cm, Breite 19 cm.
- 22 ZWEI RÖMER. Ganze Figuren, neben Felsen stehend und sich auf diese stützend. Auf Sockeln, Porzellan. Fabrikat: Berlin. Mit Marke. Bemalt. Höhe je 27 cm.
- DIE MALEREI. Allegorische weibliche Figur, in der Linken eine Palette und ein Blatt mit einer Zeichnung haltend. Zu ihren Füßen sitzt ein Knabe mit Zeichenstift in der Rechten, neben demselben auf dem Boden liegt eine männliche Büste. Auf Sockel, welcher mit Amoretten hübsch bemalt ist. Porzellan. Fabrikat: Berlin. Mit Marke. Bemalt. Höhe 43,5 cm.
- 24 KAFFEE- UND TEESERVICE, bestehend aus Kaffee-, Tee- und Rahmkanne, Zuckerschale, gedeckelter Schüssel, 16 Tassen und Untertassen. En relief verziert. Die Henkel und die Ausgußrohre in Drachenköpfen endigend.
- 25 KAFFEESERVICE, bestehend aus Kaffee- und Rahmkanne, Zuckerdose, 4 Tassen und 5 Untertassen. Mit Golddekor und bunten Blumensträußehen. Porzellan.
- DREI TASSEN, napfförmig, mit Untertassen, mit Füllhörnern und Blumen bemalt. Porzellan. Höhe 4,5 cm, Diameter der Untertassen 13 cm.
- 27 FÜNF TASSEN und 3 Untertassen. Mit Blumen bemalt.
- 28 JAPANISCHES KAFFEESERVICE, bestehend aus Kaffee- und Rahmkanne, Zuckerdose und 2 Tassen mit Untertassen.
- 29 GLASFLASCHE in Korbgeflecht. Höhe 30 cm.

Arbeiten in verschiedenen Metallen.

- 30 EISERNE KASSETTE mit zwei Henkeln. Der Deckel mit aufgelegtem Blattornament verziert. Höhe 29 cm, Breite 47 cm, Tiefe 31 cm.
- 31 EISENGITTER, mit durch Blattwerk verbundenen Spiralen verziert. Höhe 100 cm, Breite 100 cm.
- 32 ÄHNLICHES EISENGITTER. Höhe 65 cm, Breite 82 cm.
- 33 FÜNF EISERNE TRÄGER mit spiralförmiger Verzierung. Höhe 25 cm, Breite 65 cm.
- 34 DREI EISERNE TÜRGRIFFE MIT BESCHLÄGEN, durchbrochen gearbeitet und graviert.
- 35 DREI EISERNE STEIGBÜGEL. Höhe 12-17 cm, Breite 11,5-14,5 cm.
- 36 ZIMMERSTUTZEN, mit verziertem Schaft und Ladstock. Länge 95,5 cm.
- 37 SILBERNER BECHER, eiförmig. Höhe 9 cm, Diameter 6,5 cm.
- 38 KLEINES SILBERNES RAHMKÄNNCHEN. Höhe 6 cm.
- 39 ZIMMERMANNS-ZUNFTHUMPEN, Zinn, runder Fuß, weitgebauchte Leibung mit Löwenköpfen und Anhängern reich dekoriert, oben Palmettenknopf. 1800. Höhe 54 cm.
- 40 HENKELKRUG mit Deckel, aus Zinn, in Form eines Mönches. Mit Wappen. Höhe 23,5 cm.
- 41 GEHENKELTER UND GEDECKELTER ZINNKRUG mit gravierten Ornamentstreifen. Höhe 20 cm.
- 42 ZWEI ZINNVASEN auf runden Holzfüßen, doppelt-gehenkelt und mit Ausgußhähnen. Höhe je 36 cm.
- 43 SALZGEFÄSS aus Zinn. Höhe 5,5 cm.
- 44 ACHT ZINNTELLER mit gewelltem Rande. Diameter je 23 cm.
- 45 KUPFERKESSEL mit Deckel und Ausgußrohr und halbrundem eisernem Henkel. Höhe 19,5 cm, Diameter 25 cm.
- 46 KUPFERKANNE, gehenkelt und gedeckelt. Höhe 23,5 cm, Diameter 18,5 cm.
- 47 KUPFERKANNE, gehenkelt und gedeckelt mit birnförmiger Leibung. Höhe 18,5 cm, Diam. 12,5 cm.
- 48 TRINKHORN mit Messingmontierung und Kette. Länge 50 cm
- 49 RUNDE MESSINGSCHÜSSEL (Beckenschlägerarbeit) mit Schriftband. Diameter 40 cm.
- 50 HUNDEHALSBAND, Messing, mit Löwenköpfen verziert. Diameter 19 cm.

Arbeiten in Holz.

Möbel und Einrichtungsgegenständen.

- 51 GROSSE KREUZIGUNGSGRUPPE: Christus am Kreuz. Die hl. Maria, mit Kopftuch und langherabwallendem Lockenhaar, im faltenreichen Gewande. Der hl. Johannes mit gelocktem Haar, im faltigen Mantel, die Rechte erhoben. Halbrund geschnitzt. Deutsche (wohl fränkische) Arbeit des 15. Jahrhunderts. Höhe des Kreuzes 285 cm, der Figuren 160 cm.
- 52 KRUZIFIX aus Holz. Der Körper Christi aus hellem Holze vollrund geschnitzt. Der Sockel aus geschnitztem Rocaillewerk gebildet. Höhe 65 cm.
- PIETA. Auf einem mit vergoldetem Akanthusblatt- und Muschelwerk verzierten Sockel erhebt sich das Kreuz, an welches, von drei Cherubims umschwebt, zwei Engel ein Blatt mit der Inschrift: »Chyrograph-um Pec-cati.« anheften. Zu Füßen des Kreuzes sitzt die hl. Maria, mit Kopftuch und im faltigen Gewande, den Leichnam Christi im Schoß. Sie hält die Rechte des Erlösers in ihrer Rechten, mit der Linken stützt sie den Körper desselben. Vollrund geschnitzt und polychromiert. Höhe des Sockels 80 cm. der Figur 100 cm, des Kreuzes 185 cm.
- 54 MARIA MIT DEM KINDE, vollrund aus Holz geschnitzt und polychromiert, unter einer in Blau, Gold und Rot bemalten Bedachung aus Eisenblech stehend. Höhe 81 cm.

- 55 ADAM UND EVA. Zwei Holzfiguren. Vollrund geschnitzt und polychromiert. Höhe 28 und 29,5 cm.
- 56 HL. NEPOMUK. Halbrund gearbeitetes polychromirtes Holzfigürchen auf Sockel. Höhe 24 cm.
- 57 DER HL. SEBASTIAN, nur mit einem Lendentuch bekleidet, und an den Baumstamm angebunden. Vollrund in Holz geschnitten und polychromiert. Höhe 37,5 cm.
- 58 ZWEI POLYCHROMIERTE HOLZFIGUREN, Franziskanermönche darstellend, auf Sockel, halbrund gearbeitet. Höhe 43 cm.
- 59 FÜNF VERSCHIEDENE HOLZFIGÜRCHEN. Vollrund geschnitzt und bemalt. Höhe 15-18,5 cm.
- 60 VIER HOLZFIGÜRCHEN, Bauern und Bäuerinnen. Vollrund geschnitzt und bemalt. Höhe 17-21 cm.



- 61 SIEBEN VERSCHIEDENE HOLZFIGÜRCHEN. Vollrund geschnitzt und bemalt. Höhe 9-14,5 cm.
- 62 ZWEI HOLZGESCHNITZTE, KARIKIERTE BÜSTEN, Mann und Frau in Schlafhauben. Höhe 35 cm.
- RENAISSANCESCHRANK, Nußbaum, furniert, auf 6 Kugelfüßen, mit 3 reich dekorierten Pilasterführungen, die in weit vorspringenden Akanthuswulsten auslaufen, im Sockel und in der Bekrönung je
 2 Schubladen, die beiden Türen mit je 2 reich profilierten Füllungen. Höhe 225 cm, Breite 200 cm,
 Tiefe 65 cm.
- RENAISSANCESCHRANK, Nußbaum, eichenfurniert, mit ornamentalen Einlagen, Schublade in der Mitte und je I Türe darüber und darunter, rechts und links von jeder Türe I dekorierte Halbsäule auf weit vorspringendem mit Pflanzenornament gezierten Sockel, jede Tür mit eingelegter Nische, worüber Engelskopf, und mit altem Schloß und Beschläg. Auf Sockel mit Schublade ruhend. Höhe 171 cm, Breite 110 cm, Tiefe 59 cm.
- 65 ZWEITÜRIGER LOUIS XVI SCHRANK aus Eichenholz. Die vier Türfüllungen mit Ahorn- und schwarzem Holz eingelegt. Höhe 195 cm, Breite 145 cm, Tiefe 60 cm.
- 66 SCHRANK, Nußbaum, eichenfurniert, anf 6 Kugelfüßen, 2 türig, mit reich gekröpften Füllungen in Hochrelief, wulstigen Ecksäulen und weit vorspringender Bekrönung. Höhe 112 cm, Breite 180 cm, Tiefe 73 cm.

- 67 ZWEITÜRIGER SCHRANK, ahorn- und nußbaumfurniert. Der auf 6 Kugelfüßen ruhende Sockel profiliert, mit zwei Schubladen, die Türen mit Würfelornament eingelegt, die Lisenen und die Schlagleiste in korinthischen Säulenkapitälen endigend, die Bekrönung geschweift und profiliert. Mit gravierten Messingbeschlägen. Höhe 222 cm, Breite 185 cm, Tiefe 74 cm.
- 68 ZWEITÜRIGER SCHRANK. Auf 4 Kugelfüßen. Der Unterbau und die Bekrönung tief gekehlt. Die Türen und die Lisenen mit profilierten Füllungen, welche eingelegte Blumen in Ovalen zeigen. Höhe 204 cm, Breite 172 cm, Tiefe 70 cm.
- 69 ZWEITÜRIGER SCHRANK, nußbaum- und ahornfurniert. Auf 4 Kugelfüßen. Die Türen zeigen 4 eingelegte Sterne. Höhe 192 cm, Breite 140 cm, Tiefe 50 cm.



Nr. 64.

- 70 RENAISSANCEBUFFET. Auf 6 Kugelfüßen mächtiger Unterbau, 2 türig, mit 3 Pilastern und reichen, von Büsten bekrönten Nischeneinlagen zwischen vorspringenden Säulen und mit altem Beschläg, der Oberbau mit 2 Schubladen, offener Halle, reich profilierter Ornamentation und mit Zinnenfries. Höhe 142 cm, Breite 180 cm, Tiefe 66 cm.
- 71 WÄSCHEKASTEN mit vielen Schubladen. Hellbraun poliert. Mit vergoldeten Bronzebeschlägen. Biedermeier. Höhe 158 cm, Breite 92 cm, Tiefe 43 cm.
- 72 HALBSCHRANK auf vier Kugelfüßen, mit zwei Türen u. zwei Schiebladen. Auf den Türen in eingelegter Arbeit ein Fisch u. ein Krebs. Höhe 92 cm, Br. 132 cm, Tiefe 57 cm.
- 73 RENAISSANCE-HALBSCHRANK, nußbaumfurniert, auf vier Kugelfüßen, zweitürig, gekehlt und profiliert mit abgeflachten Ecken. Das Schloß reich graviert. Höhe 101 cm, Breite 104 cm, Tiefe 48 cm.
- 74 GLASVITRINE, Mahagoni, mit Palmettenaufsatz. Höhe 188 cm, Breite 100 cm, Tiefe 30 cm.
- 75 Ein Paar ECKVITRINEN, an der Seite dreikantig abgeschrägt, mit je vier Glasflächen, auf Kugelfüßen. Höhe je 165 cm, Breite je 69 cm, Tiefe 36,5 cm.
- 76 KLEINES, ZWEITÜRIGES GLAS-AUFSATZ-SCHRÄNKCHEN, oben geschweift, furniert. Höhe 85 cm, Breite 95 cm, Tiefe 30 cm.
- ROKOKOSCHREIBTISCH mit aufklappbarer Platte und zwei Schiebladen. Der hohe Aufbau enthält sechs Schiebladen, welche zu den beiden Seiten einer in der Mitte befindlichen Türe verteilt sind. Der Unterbau in leicht geschweifter Kommodenform mit drei Schiebladen ruht auf vier Kugelfüßen. Neu bemalt in Weiß und Gold. Höhe 195 cm, Breite 125 cm, Tiefe 56 cm.
- SCHREIBTISCH MIT ROLLVERSCHLUSS. Nußbaum und ahornfurniert. Der mit sieben Schubladen versehene Unterbau ruht auf vier Füßen; die Schreibtischplatte, auf welcher sich zu Seiten eines offenen Faches je zwei Schubladen aufbauen, ist mit Leder überzogen. Der Rollverschluß ist mit Wappen (springende Gemse) und geometrischen Ornamenten hübsch eingelegt. Die Bekrönung des Schreibtisches umzieht eine Ballustrade. Mit Messingbeschlägen. Louis XVI. Höhe 120 cm, Breite 135 cm, Tiefe 65 cm.
- 79 EMPIRE ROLL-SCHREIBSEKRETÄR, Mahagoni mit Messingbeschlag, der Unterbau mit zwei Schub laden; im Mittelbau drei offene Fächer und vier Schubladen, im obern Teil drei Schubladen, Messing-Gallerie-Bekrönung. Höhe 125 cm, Breite 116 cm, Tiefe 62 cm.
- 80 SCHREIBSEKRETÄR MIT DOPPELTER SCHREIBGELEGENHEIT. Im untern Teil drei Schubladen, im Mittelteil Aufklapp-Platte, die einen offenen, von zehn Schubladen umgebenen Raum verschließt, oben eine ausziehbare Schublade, die das Möbel zum Stehpult machen läßt. Biedermeier. Höhe 146 cm, Breite 95 cm, Tiefe 48 cm.
- 81 SCHREIBTISCH mit drei Schiebladen und aufklappbarer Platte. Im Innern desselben drei offene Fächer und vier Schiebladen. Mit vergoldeten Bronze- und Messingbeschlägen. Hellbraun poliert, mit schwarzen Leisten. Biedermeier. Höhe 144 cm, Breite 95 cm, Tiefe 44 cm.

- 82 SCHREIBSEKRETÄR auf vier Kugelfüßen. Im Ober- und Unterbau je zwei Türen mit aufgelegten Köpfen und Ornamenten. Der Mittelbau mit aufklappbarer Türe, sieben Schubladen und zwei offenen Fächern. Höhe 200 cm, Breite 112 cm, Tiefe 52 cm.
- 83 SCHREIBSEKRETÄR, Eichenholz, mit Rollverschluß, mit hohem Aufbau, welcher zwölf Schiebladen, um eine Nische verteilt, enthält. Der Unterbau in Kommodenform mit zwei Schiebladen. Mit Messingbeschlägen. Höhe 190 cm, Breite 130 cm, Tiefe 65 cm.
- 84 KLEINER DAMENSCHREIBTISCH, Nußbaum, ahornfurniert. Auf vier hohen, kannelierten Füßen, mit einer Schieblade und Rollverschluß. Louis XVI. Höhe 99 cm, Breite 45 cm, Tiefe 45 cm.
- 85 KLEINE KOMMODE mit drei Schiebladen, auf vier kannelierten Füßen. Mit Messingbeschlägen. Louis XVI. Höhe 77 cm, Breite 100 cm, Tiefe 55 cm.
- 86 NIEDERE EMPIREKOMMODE, mahagonifurniert, mit zwei Schiebladen, mit Messingstäben und Bronzebeschlägen. (Die Henkel aus Löwenköpfen gebildet). Höhe 73 cm, Breite 112 cm, Tiefe 59 cm.
- 87 KOMMODE aus Eichenholz, auf vier hohen kannelierten Füßen, mit Schreibpult. Mit zwei Schubladen. Mit Messingstäben und -Beschlägen. Höhe 102 cm, Breite 91 cm, Tiefe 55 cm.
- 88 KOMMODE, vorne abgerundet, mit drei Schiebladen. Hübsch eingelegt und mit vergoldeten Bronzebeschlägen verziert. Hell- und dunkelbraun poliert. Höhe 90 cm, Breite 115 cm, Tiefe 57 cm.
- 89 KOMMODE, leicht geschweift, mit drei Schiebladen. Hell- und dunkelbraun poliert. Höhe 88 cm, Breite 120 cm, Tiese 60 cm.
- 90 TOILETTEKOMMODE, Mahagoni mit Beschläg, aufklappbar mit Spiegel und vier Schubladen. Biedermeier. Höhe 70 cm, Breite 71 cm, Tiefe 42 cm.
- 91 DAMEN-TOILETTETISCH aus Eichenholz, auf vier hohen gedrehten Füßen, mit sieben Schubladen und aufklappbarer Platte. Ende XVIII. Jahrh. Höhe 80 cm, Breite 93 cm, Tiefe 52 cm.
- 92 KÄSTCHEN auf vier Kugelfüßen, nußbaumfurniert und eingelegt. Mit vier Schubladen. Höhe 68 cm, Breite 47 cm, Tiefe 28 cm.
- 93 EINTÜRIGES KÄSTCHEN. Die Vorderseite zeigt zwischen Blattornamentwerk in reicher Schnitzerei in zwei Füllungen unter Arkaden die Namen Jesu und Mariä. Höhe 90 cm, Breite 64 cm, Tiefe 35 cm.
- 94 KLEINE SCHATULLE mit hoch relifierten eisengeschnittenen Plaketteneinlagen. Auf dem Deckel Bacchantenzug, die Seitenwandungen mit Schmetterlingen und Guirlandenmaskarons. Höhe 10 cm, Breite 22 cm, Tiefe 14 cm.
- 95 NÄHSCHATULLE mit ornamentalen Verzierungen (Masse) und Spiegel im Innern. Höhe 14 cm, Breite 29,5 cm, Tiefe 22,5 cm.
- 96 LEDERKASSETTE mit Eisenbeschlag. Höhe 12 cm, Breite 28 cm.
- 97 ROKOKO-NACHTKÄSTCHEN auf vier geschweiften Füßen mit offenem Unterteil. Höhe 80 cm, Breite 32 cm, Tiefe 32 cm. Neu bemalt.
- 98 NACHTKÄSTCHEN mit Türe zwischen zwei Säulen und einer Schieblade. Mit vergoldeten Bronzebeschlägen. Braun und schwarz poliert. Biedermeier. Höhe 83 cm, Breite 50 cm, Tiefe 41 cm.
- 99 TISCH auf vier hohen, kannelierten Füßen. Mit Messingleisten verziert. Louis XVI. Höhe 75 cm, Breite 88 cm, Länge 54 cm.
- TISCHCHEN, zopfig, mit einer Schublade, geschweifter Platte und leicht geschweiften Klauenfüßen. Höhe 77 cm, Breite 75 cm, Tiefe 58 cm.
- TISCHCHEN, Louis XVI., schwarz, auf vier kannellierten Füßen, mit einer Schublade. Höhe 78 cm, Breite 65 cm, Tiefe 53 cm.
- 102 KLEINES TISCHCHEN auf vier hohen Füßen, Louis XVI. Höhe 78 cm, Breite 52 cm, Länge 72 cm.
- 103 RUNDER EMPIRETISCH, auf säulenförmigem Fuße, welcher auf einem dreiteiligen Unterbau ruht. Höhe 79 cm, Diameter 97 cm.
- KLEINES OVALES EMPIRETISCHCHEN, mahagoni furniert, mit einer Schieblade und Messingstäben, die vier geschweiften Füße durch ein ovales Plättchen verbunden. Höhe 73 cm, Breite 58 cm, Tiefe 43 cm.
- 105 RUNDES TISCHCHEN, hellbraun poliert, Biedermeier. Höhe 78 cm, Diameter 72 cm.
- TISCH mit einer Schublade, reiche Schnitzereien an dieser und an den gebogenen Füßen, die durch Traversen verbunden sind, in deren Brennpunkt Rosette. Höhe 80 cm, Breite 103 cm, Tiefe 88 cm.

- TISCH auf hohen, geschweiften, in Schnecken endigenden Füßen. Mit (gebrochener) Steinplatte. Höhe 80 cm.

 Breite 74 cm, Tiefe 45 cm.
- 108 TISCH, Eichenholz. Die vier gedrehten Füße durch einfache Traversen verbunden. Höhe 77 cm, Breite 100 cm, Länge 136 cm.
- VIERECKIGER TISCH. Die beiden Seitenteile, welche durch einfache Traversen verbunden sind, sind mit Ornamenten in Nischen geschnitzt. Mit ergänzter Platte und Schieblade. Höhe 82 cm, Breite 120 cm, Länge 105 cm.
- 110 ACHTECKIGER TISCH mit vier gedrehten Füßen, welche durch eine runde Traverse verbunden sind. Mit (gebrochener) Schieferplatte, welche von einer hübsch eingelegten Holzumrahmung umgeben ist. Höhe 80 cm, Durchmesser 110 cm.
- TISCH mit einer Schieblade, auf vier gedrehten Füßen, welche auf einem einfachen viereckigen Unterbau ruhen. Höhe 77 cm, Breite 86 cm, Länge 58 cm.
- GROSSER TISCH mit Schieblade auf säulenartigen, gedrehten Füßen, welche durch einfache Schragen miteinander verbunden sind. Höhe 75 cm, Breite 100 cm, Länge 134 cm.
- TISCH mit Steinplatte in Holzumrahmung auf vier runden, kannelierten Füßen, welche durch einfache Schragen miteinander verbunden sind. Höhe 80 cm, Breite 90 cm, Länge 130 cm.
- 114 HOHER TISCH mit runder Platte auf sechsfach abgeflachtem, säulenartigem Fuße. Höhe 95 cm, Diameter 61 cm.
- TISCH mit sehr hübsch eingelegter Platte, auf vier hohen, kannelierten Füßen. Mit einer Schieblade. Höhe 75 cm, Breite 67 cm, Länge 94 cm.
- 116 LANGER TISCH auf vier gedrehten Füßen. Höhe 74 cm, Breite 67 cm, Länge 160 cm.
- TISCHCHEN (Medaillenkabinett) mit abnehmbarer Platte, die in Feldern verschiedene Marmoreinlagen hat. Höhe 78 cm, Breite 63 cm, Tiefe 58 cm.
- TISCHCHEN auf hohen, geschweiften Füßen, mit Rollschieblade, die Platte mit würfelförmigen Verzierungen eingelegt. Höhe 82 cm, Breite 49 cm, Länge 38 cm.
- 119 RUNDES TISCHCHEN auf rundem Fuß und gedrehter Säule. Höhe 82 cm, Breite 33 cm.
- 120 KLEINES RUNDES TISCHCHEN auf hohem Fuß, welcher nach unten in drei Voluten ausläuft. Höhe 88 cm, Diameter 40 cm.
- 121 ÄHNLICHES KLEINERES TISCHCHEN. Höhe 85 cm, Diameter 27 cm.
- 122 TISCHCHEN mit 6 eckiger, eingelegter Platte auf Bambusrohr. Höhe 75 cm.
- BAUERNTISCH mit runder Platte und Schieblade, auf vier gedrehten, durch Schragen verbundenen Füßen. Höhe 80 cm, Diameter 83 cm.
- KLEINER BAUERNTISCH auf profilierten Füßen, welche durch einfache Schragen verbunden sind. Höhe 68 cm, Breite 80 cm, Länge 60 cm.
- WEISSER ROKOKONSOLTISCH, reich geschnitzt und vergoldet, mit zwei geschweiften Füßen, welche in Voluten endigen. Höhe 80 cm, Breite 68 cm, Tiefe 41 cm.
- 126 KONSOLTISCH mit Laubwerk reich geschnitzt, auf drei geschweiften Füßen, welche in Voluten endigen. Mit grauer Marmorplatte. Höhe 82 cm, Breite 75 cm, Tiefe 57 cm.
- 127 ATELIERTISCH. Höhe 81 cm, Breite 100 cm, Tiefe 57 cm.
- 128 ROKOKOSTUHL. Die Rückenlehne reich geschnitzt, durchbrochen gearbeitet und bemalt. Die Füße geschweift, reich geschnitzt und in Klauenfüße endigend. Mit grünem Bezug. Höhe 105 cm, Breite 45 cm, Tiefe 45 cm.
- 129 BREITER ROKOKOSTUHL. Die Rückenlehne geschnitzt, die Füße geschweift, durch Traversen verbunden und in Voluten endigend. Mit grünem Bezug. Höhe 110 cm, Breite 65 cm, Tiefe 50 cm.
- 130 SECHS ROKOKOSTÜHLE mit geschweiften, durchbrochenen Rücklehnen und geschweiften Füßen. Mit rötlichem Bezug. Höhe 105 cm, Breite 50 cm, Tiefe 45 cm.
- 131 VIER ÄHNLICHE STÜHLE. Mit rotem Bezug. Höhe 110 cm, Breite 50 cm, Tiefe 40 cm.
- ZWEI ROKOKOSTÜHLE. Die Rückenlehne, wie die geschweiften, durch Traversen verbundenen Füße, mit hübschen Schnitzereien verziert. Mit gelbem Bezug. Höhe 90 cm, Breite 46 cm, Tiefe 45 cm.

- VIER LOUIS XVI.-STÜHLE. Die durchbrochen gearbeitete Rückenlehne und der Sitz mit Lorbeerblattornamenten hübsch geschnitzt. Die runden Füße kanneliert und geschnitzt. Mit grünem Bezug. Höhe 90 cm, Breite 50 cm, Tiefe 43 cm.
- STUHL mit gedrehten Füßen, welche durch gedrehte Traversen miteinander verbunden sind. Mit rotem Bezug. Höhe 108 cm, Breite 50 cm, Tiefe 45 cm.
- 135 STUHL. Der Rahmen der Lehne, sowie die geschweiften Füße, welche in Volutenwerk endigen, reich mit Rocaillewerk geschnitzt und polychromiert. Mit hellbraunem Plüschbezug. Höhe 102 cm, Breite 48 cm. Tiefe 44 cm.
- 136 STÜHLE, Mahagoni, Lehne geschweift, geblümter Bezug. Höhe 90 cm, Breite 42 cm, Tiefe 43 cm.
- 137 FÜNF STÜHLE mit hoher, gerader Rückenlehne, die gedrehten Füße durch entsprechend gedrehte Traversen verbunden. Rückenlehne und Sitz mit rotem Bezug. Höhe 130 cm, Breite 52 cm, Tiefe 48 cm.
- 138 SECHS STÜHLE mit gerader Rückenlehne. Die Füße gedreht, und durch Traversen verbunden. Mit Lederbezug. Höhe 104 cm, Breite 48 cm, Tiefe 43 cm.
- SECHS BAUERNSTÜHLE, einer derselben mit hübsch geschnitzter Rückenlehne, ein anderer mit Bemalung in Grün und Weiß. Höhe je ca. 88 cm, Breite je ca. 42 cm, Tiese je ca. 37 cm.
- ZWEI RENAISSANCE-LEHNSESSEL. Die Rückenlehne von zwei Löwenköpfen überragt, die Armstützen in Voluten endigend, die Füße gedreht und durch Traversen verbunden, von welchen die vordere sehr hübsch geschnitzt ist. Mit rotem Bezug. Höhe 122 cm, Breite 63 cm, Tiefe 53 cm.
- ROKOKO-LEHNSTUHL mit Ohrenklappen. Mit hellbraunem Plüschbezug. Der Namenszug F. 1, darüber Krone auf rotem Fond, ist auf der Rückenlehne und den beiden Klappen aufgenäht. Höhe 130 cm, Breite 60 cm, Tiefe 52 cm.
- 142 ARMLEHNSTUHL. Der Sitz und die Lehne halbrund und durch gedrehte Säulen miteinander verbunden; die Vorderfüße geschweift und in Voluten endigend. Höhe 80 cm, Breite 68 cm, Tiefe 50 cm.
- 143 SITZBANK. Die beiden Seitenteile reich mit Akanthuslaubwerk geschnitzt. Höhe 105 cm, Breite 115 cm, Tiefe 40 cm.
- 144 POLSTERBANK mit Polsterrückenlehne, auf acht gedrehten Füssen, welche durch gedrehte Traversen verbunden sind. Mit rotem Bezug. Höhe 100 cm, Breite 157 cm, Tiefe 65 cm.
- DREI HOCKER mit geschweiften Klauenfüßen, welche durch volutenförmige Traversen verbunden sind. Mit rotem und grünem Bezug. Höhe 50 cm, Breite 46 cm, Tiefe 46 cm.
- 146 HOCKER, zusammenklappbar und mit kannelierten Füßen. Höhe 57 cm.
- 147 VIERECKIGER HOLZSOCKEL, profiliert. Höhe 78 cm, Breite 38 cm, Tiefe 35 cm.
- EMPIRE-KANAPEE, Mahagoni, goldgefaßt, mit palmettendekorierten Seitenteilen, ebensolchen geschwungenen Füßen und leicht geschweifter Lehne. Geblümter Bezug. Höhe 83 cm, Breite 196 cm, Tiefe 70 cm.
- 149 KANAPEE mit reichen Schnitzereien und Löwenköpfen. Auf der Rückenlehne Sphinxornamente. Höhe 95 cm, Breite 180 cm, Tiefe 69 cm.
- 150 KANAPEE, reich geschnitzt, roter Bezug. Höhe 105 cm, Breite 79 cm, Tiefe 75 cm.
- 151 RENAISSANCE-HIMMELBETTLADE. Die hohe Rückwand, ebenso wie die Seitenteile und das Vorderstück reich geschnitzt mit Maskarons Akanthusblattwerk. Die vier Tragsäulen des Himmels gedreht, der Himmel mit geschnitzten Fruchtgirlanden verziert. Höhe 200 cm, Breite 95 cm, Länge 197 cm.
- 152 RENAISSANCE-HIMMELBETTLADE. Das Kopfteil, reich geschnitzt, zeigt in der Mitte eine Umrahmung, welche von Blattwerk umgeben und von einem Engelskopf bekrönt ist. Die vier Träger des Himmels viereckig und von einem mit Akanthuslaubwerk geschnitzten Knauf durchsetzt. Höhe 240 cm, Breite 145 cm, Länge 226 cm.
- RENAISSANCE-BETTLADE. Die hohe Rückwand mit nischenförmigem Aufbau, welcher von zwei Säulen und geschnitztem Ornamentwerk flankiert ist. Die Seitenteile mit je fünf ungleichmäßigen Füllungen und dem Aufbau der Rückwand entsprechenden geschnitzten Verzierungen. Höhe 173 cm, Breite 99 cm, Länge 182 cm.
- RENAISSANCE-BETTLADE, mit reichen Schnitzereien, mächtigen Kugelfüßen und stark ausladenden Wulsten am Kopf- und Fußende. Höhe 100 cm, Länge 196 cm, Tiefe 90 cm.

- 155 ROKOKO-BETTLADE. Die verschiedenen Teile reich geschweift, das Vorderstück mit hübscher Kartusche verziert. Neu bemalt in Grün und Gold. Höhe 93 cm, Breite 95 cm, Länge 174 cm.
- 156 EMPIRE-BETTLADE, Mahagoni furniert, in einfacher Ausführung. Höhe 100 cm, Breite 96 cm, Länge 188 cm.
- EMPIRE-BETTLADE, mahagoni furniert, mit Messingbeschlägen und -stäben. Höhe 90 cm, Breite 97 cm, Länge 192 cm.
- 158 BETTLADE, Eichenholz, mit geschweifter Vorder- und Rückwand. Reich gekehlt und mit Rosetten verziert. Anfang des XIX. Jahrhunderts. Höhe 108 cm, Breite 92 cm, Länge 176 cm.
- 159 BETTLADE, eingelegt, Längsteile streng geradlinig, die Querteile geschweift und auf Kugelfüßen. Höhe 103 cm, Länge 180 cm, Tiefe 94 cm.
- 160 ROKOKO-WANDSPIEGEL in geschnitztem und vergoldetem Rahmen in ovaler Form. Höhe 60 cm, Breite 40 cm.
- WANDSPIEGEL in brauner, geschnitzter Holzrahme. Die Bekrönung, welche von dem eigentlichen Spiegel durch eine Fruchtgirlande getrennt ist, umschließt einen halbrunden Spiegel, welcher von einer Blumenvase und 2 Füllhörnern mit Früchten überragt wird. Louis XVI. Höhe 125 cm, Breite 50 cm.
- 162 KLEINER WANDSPIEGEL mit holzgeschnitztem, vergoldetem Rahmen, durch eine Vase bekrönt. Louis XVI. Etwas defekt. Höhe 74 cm, Breite 38 cm.
- 163 HOHER EMPIRE-WANDSPIEGEL, viereckig, in rotbrauner Holzrahme mit Messingstäben und Bronzebeschlägen. Höhe 124 cm, Breite 50 cm.
- 164 GROSSER VIERECKIGER WANDSPIEGEL in reichgeschnitzter Holzumrahmung, welche aus hochreliefiertem Akanthusblattwerk gebildet ist. Höhe 105 cm, Breite 85 cm.
- 165 GROSSER WANDSPIEGEL, viereckig, in braunem Holzrahmen mit Messingstäben und Bronzebeschlägen. Höhe 108 cm, Breite 86 cm.
- 166 LÄNGLICHER WANDSPIEGEL, viereckig, in vergoldeter und geschnitzter Umrahmung, welche reich durchgearbeitetes Rocaillewerk zeigt. Höhe 72 cm, Breite 87 cm.
- VIERECKIGER WANDSPIEGEL in holzgeschnitzter, vergoldeter Umrahmung. Letztere ist durchbrochen gearbeitet, die Ecken tragen aufgelegte Verzierungen, welche, ebenso wie die Bekrönung, aus Rocaillewerk gebildet sind. Höhe 88 cm, Breite 60 cm.
- WANDSPIEGEL in braunem Holzrahmen. Der Spiegel ist in drei ungleichmäßige Felder geteilt, von denen das obere unten bunte Verzierungen zeigt. Höhe 83 cm, Breite 42 cm.
- WANDSPIEGEL, in viereckigem, braunem Holzrahmen mit vergoldeten Bronzeverzierungen. Höhe 62 cm, Breite 54 cm.
- 170 WANDSPIEGEL in schwarzem Holzrahmen, viereckig, mit Bekrönung. Mit aufgelegten Verzierungen in vergoldeter Masse. Höhe 90 cm, Breite 61 cm.
- 171 RUNDER WANDSPIEGEL in brauner, geschnitzer Holzumrahmung. Den Spiegel umrahmt ein Blätterkranz, welcher von Reben und Weintrauben umgeben ist. Höhe 75 cm, Breite 52 cm.
- 172 PARAVENT, dreiteilig. Bemalt mit figürlichen und landschaftlichen Darstellungen in Kartuschen und mit Sinnsprüchen. Auf Leinwand. Höhe 185 cm, Breite 182 cm.
- 173 GOTISCHE WANDUHR mit rundem, bemaltem Zifferblatt, die Glocke von einem turmartigen Aufbau überragt. Höhe 35 cm.
- 174 WANDUHR mit Porzellanzisserblatt, eingelassen in ein Blechblatt mit Louis XVI.-Malerei. Höhe 48 cm.
- 175 WANDUHR (Bauernuhr), Zifferblatt bemalt mit hl. Jungfrau, vom hl. Geist überschwebt, nebst zwei Engelköpfen in Wolken. Höhe des Zifferblattes 32 cm.
- 176 WANDUHR mit Bronzeeckstücken. Höhe 32 cm, Breite 29 cm.
- 177 ROKOKOSTANDUHR, das Gehäuse mit Rocaillewerk hübsch geschnitzt. Höhe 144 cm.
- 178 NUSSBAUMFURNIERTE HOHE STANDUHR. Höhe 240 cm.
- 179 HOHE BAROCKSTANDUHR mit weißem Zifferblatt und hellgrau bemaltem Kasten. Höhe 215 cm.
- 180 HOHE STANDUHR (Bauernuhr). Höhe 220 cm.
- 181 STANDUHR, in geschnitztem, teilweise vergoldetem, grün gefaßtem, zopfigem Gehäuse. Als Bekrönung ein Blumenkörbchen. Höhe 55 cm.

- 182 STANDUHR mit eingelegtem Nußbaumgehäuse auf Kugelfüßen. Höhe 56 cm, Breite 42 cm, Tiefe 19 cm.
- 183 HOLZGESCHNITZTE KARTUSCHE für Taschenuhr, mit Sockel. Höhe 32 cm.
- 184 THERMOMETER-GEHÄUSE, reich geschnitzt mit Pflanzenornamenten und Löwenkopf. Louis XVI. Höhe 125 cm.
- 185 ROKOKORAHMEN. Viereckig, geschnitzt und vergoldet, mit Kurfürstenhut. Mit dem Brustbilde einer Dame in Pastell. Höhe 47 cm, Breite 33 cm.
- 186 ZWEI RAHMEN aus braunem Holz mit gefrästen Leisten. Höhe je 73 cm, Breite je 55 cm.
- 187 RAHMEN aus dunkelbraunem Holz, mit gefrästen Leisten. Höhe 28 cm, Breite 25 cm,
- 188 RAHMEN, vergoldet, viereckig, mit Akanthusstab und Fruchtgirlande. Höhe 110 cm, Breite 80 cm.
- 189 RAHMEN, vergoldet, viereckig, mit Lorbeerzweigen auf den Feldern und Rosetten in den Ecken. Höhe 134 cm, Breite 100 cm.
- 190 DESGLEICHEN, vergoldet, mit Akanthusblattwerk. Höhe 60 cm, Breite 52 cm.
- 191 HOLZKONSOLE. Profiliert und geschweift und mit Muschelwerk verziert. Höhe 95 cm, Breite 42 cm, Tiefe 45 cm.
- 192 BALLUSTRADE, Eichenholz. Zweiteilig. Höhe 65 cm, Länge 280 cm.
- 193 BALLUSTRADE, Eichenholz. Höhe 72 cm, Länge 200 cm.
- 194 LÜSTERWEIBCHEN, in altdeutscher Tracht mit Brautkrone und mit beiden Händen ein vergoldetes Wappenschild haltend. Vollrund geschnitzt und polychromiert. Mit Zehnender. Länge 62 cm.
- 195 HIRSCHGEWEIH. Achtender auf Schalen.
- 196 HIRSCHGEWEIH. Zehnender.
- 197 DESGLEICHEN. Zehnender.
- 198 HIRSCHGEWEIH. Zehnender auf geschnitztem Kopf mit Kartusche.
- 199 HIRSCHGEWEIH. Zwölfender auf geschnitztem Kopf mit schöner Kartusche mit Maskeron.
- 200 REHSCHÄDEL mit Geweih.
- 201 ZWEI HOLZGESCHNITZTE REHKÖPFE mit Geweih.
- 202 REHKOPF (Masse) mit Geweih auf Kartusche.
- 203 ZWEI GAMSKRIGL auf Schale.
- 204 ZWEI PAAR INTERESSANTE WIDDERHÖRNER.
- 205 EIN PAAR ZIEGENBOCKHÖRNER auf Schädel.
- REICH IN HOLZ GESCHNITZTER SCHLITTEN, sog. Geißschlitten, auf welchem 3 Personen Platz haben. Der eigentliche Schlittenkörper besteht im Vorderteil aus einer archimedrischen Schnecke, in deren unterem Teil eine Kartusche ersichtlich ist. Den oberen Teil der Schnecke bildet gleichfalls eine Kartusche, die in einem großen Fratzenkopf endigt. In Mitte der gewölbten Kartusche ein gemaltes Wappen, in dessen schräg geteiltem, roten Schilde ein nach links springender Hirsch. Die beiden Lager des Schlittens endigen in phantastische Tierköpfe. Höhe 102 cm, Länge 190 cm.
- 207 HOLZKRUG. Aus verschiedenen Holzarten zusammengesetzt. Höhe 14 cm.
- 208 MARZIPANMODELL in 2 Teilen. Höhe 35 cm, Breite 48 cm.
- 209 WACHSMODELL. Historische Darstellung. Rund. In Rahmen. Diameter 15 cm.
- 210 APOTHEKERLÖFFEL. Drei aus Messing, einer aus Horn und eine Sonde.
- VORTRAGSLATERNE, sechseckig, Blech, Basis akanthusförmiger Knauf, durchbrochene Bekrönung. Höhe 56 cm.
- 212 ZWEI HANDLATERNEN und EIN KIENSPAHNLEUCHTER.
- 213 ZWEI STANDLEUCHTER aus Messing auf runden Füßen. Höhe 19,5 cm.



Kostüme, Kleidungsstücke, Stoffe.

- FRÄNKISCHER BAUER. HOLZGESCHNITZTE, BEKLEIDETE PUPPE in Lebensgröße. Kostüm aus Bayersdorf bei Nürnberg. Er trägt langen Rock, eine dicht mit Silberknöpfen besetzte Weste, schwarze lederne Kniehose, weiße Wollstrümpfe und Schaftstiefel, dunkelbraunen Samthut. Trefflich geschnitzte, charakteristische Figur.
- TIROLER BERGSCHÜTZ. HOLZGESCHNITZTE BEKLEIDETE PUPPE in Lebensgröße. Nationaltracht aus dem Pustertal: Großer, gelbgrüner Filzhut mit breiten, gelbgrünen Bändern besteckt, Unterteil gleichfalls mit grünem Bande plissiert. Kurzer, roter, grün besetzter Tuchrock mit rotem Brustlatz, grüne Hosenträger, lange bis unter das Knie reichende Lederhose, Ledergürtel, der in hübscher Pfauenfederstickerei den Namen Andrä Hörhager trägt. Weiße Strümpfe (statt Wadenstrümpfe) und Bergschuhe. Ein Zimmerstutzen (statt Scheibenbüchse) vervollständigt das Ganze.







Nr. 219.

- PINTSCHGAUER BAUER. Holzgeschnitzte, auf Baumstumpf sitzende, lebensgroße Kostümpuppe, teilweise bekleidet: Breiter, schwarzer Hut mit breiten, schwarzen Seidenschnüren, welche unter sich selbst wieder durch Posamenterien verbunden sind. Hemd, Gürtel, kurze Knielederhose, weiße, gemusterte Wollstrümpfe, ausgeschnittene, verzierte Lederschuhe.
- DACHAUER BÄUERIN. HOLZGESCHNITZTE, BEKLEIDETE PUPPE in Lebensgröße. Reich in Gold gesticktes Mieder (ohne Vorstecker), das von einem bunt gemusterten Leibchen umhüllt wird. Die aus gleichem Stoff bestehende Schürze bedeckt fast den ganzen schweren Tuchrock, der, in dichte Falten gelegt, oft eine Weite bis zu 14 cm aufweist. Die aparten blau und weiß gemusterten Strümpfe stecken in ausgeschnittenen Schuhen, die mit schwarzem Seidengefräns verziert sind. Schwarzes Häubchen mit breiten Bändern. Ein mächtiger roter Schirm vervollständigt das Kostüm.

- BÄUERIN AUS DEM PUSTERTAL. HOLZGESCHNITZTE, BEKLEIDETE PUPPE in Lebensgröße. Die ganz aparte Kopfbedeckung besteht aus einem trichterförmigen, mit schwarzem, rauhen Gefränse bezogenen Hut von beträchtlicher Schwere. Aus dem einfachen Leibchen dringt ein roter, mit Borten verzierter Brustfleck hervor, der mit Haken nach Art eines Mieders festgehalten wird. Eine blaue, geblümte Schürze bedeckt den einfachen Überrock, einfache Decke, rote Strümpfe, Lederschuhe. (Zur Komplettierung fehlen die Halbhandschuhe.)
- PUSTERTALERIN. HOLZGESCHNITZTE BEKLEIDETE PUPPE in Lebensgröße. Schwarzer runder Filzhut mit schwarzem Wollgefränse, schwarzes Kamisol aus gemustertem Wollstoff mit grünem Ausschlag, grün und rot abgenähtes Miederleibchen, schwarzer, plissierter Rock, weiße Schürze mit farbigen Bändern, rote Strümpfe, zierlich abgenähte Lederschuhe. (Zur Komplettierung des Kostümes fehlen nur Halskrause und Gürtel.)
- WIRTIN AUS DEM GRÖDNERTAL (TIROL). HOLZGESCHNITZTE, BEKLEIDETE PUPPE in Lebensgröße. Weißes Hemd, schwarzer Wollrock, braune Schürze, weißes Spitzenkrägelchen, grünund rotseidenes Miederleibchen, weißes Spitzenjäckchen, weiße Strümpfe, Lederschuhe, rote Haarbänder. (Der Stecker und die Ledertasche fehlen zur Komplettierung).
- EMPIRE-BALLKOSTÜM EINER JUNGEN DAME AUF HOLZGESCHNITZTER, LEBENS-GROSSER PUPPE. Weißseidenes Empire-Schleppkleid, weißseidene, fein gemusterte Strümpfe, weißlederne, ausgeschnittene Schuhe. (Kopfhülle und Ridikül fehlen).
- 222 KOSTUM EINES KAVALIERS aus dem XVIII. Jahrhundert. Es besteht aus Rock, Weste und Kniehose aus kroisiertem, rotbraunem Seidenstoff mit entsprechenden, übersponnenen Knöpfen. Von schöner Erhaltung.
- 223 GALAKOSTÜM EINES FRANZÖSISCHEN KAVALIERS, bestehend aus Rock und Weste. Das elegante Kostüm ist aus apart gemustertem Veloursamt verfertigt.
- GALAKOSTUM EINES PÄPSTLICHEN KÄMMERERS, bestehend aus Rock und Pumphose aus reichem karmoisinroten Veloursamt in stilisierter Blumenmusterung. Von der jeweiligen Achselseite fällt ein Doppelband mit dem päpstlichen Wappen. Dasselbe Wappen befindet sich zu beiden Seiten der Pumphose. Hervorragend schönes, sehr gut erhaltenes Kostüm.
- ORDENSKLEID EINES BENEDIKTINERS, bestehend aus einer Tunika von weißem Wollstoff, ebensolchem Skapulier, 2 Kapuzen von weißem und schwarzem Wollstoff und einem Mantel.
- 226 KOMPLETTER HABIT EINES DOMINIKANERS.
- ROCK UND WESTE EINES LAKAIEN. Der aus schwefelgelbem Tuch gefertigte Rock ist an den Ärmeln mit roten Tuchaufschlägen besetzt und reich mit seidener, gewebter Kappenbordüre benäht. Das sich immer wiederholende Wappen zeigt einen gekrönten Schild mit einem Andreaskreuz. Der Fond der Weste besteht aus rotem Tuch und ist gleichfalls mit derselben Wappenbordüre besetzt. Länge des Rocks 111 cm, Länge der Weste 70 cm.
- 228 HERRENROCK aus rotem Seidenmoiré mit weißem Seidenfutter. Mit hübschen Knöpfen. Mitte des XVIII. Jahrh. Länge 108 cm.
- MÄNNERROCK aus fleischfarbenem Tuch nebst Weste, mit übersponnenen Knöpfen. Mitte des XVIII. Jahrh. Länge des Rockes 99 cm, Länge der Weste 64 cm.
- 230 SCHWARZER MÄNNERROCK aus Tuch. Beschädigt. Länge 122 cm.
- 231 SCHWARZSEIDENER MÄNNERROCK, gemustert, wie solcher von den Herrnhutern getragen wurde. Anfang des XVII. Jahrh. Länge 138 cm.
- 232 GRÜNER ROCK, mit Seide abgenäht, wie solcher bei den bayerischen Gebirgsschützen-Kompagnien getragen wurde. Länge 69 cm.
- 233 BAYERISCHER UNIFORMROCK, blau, mit grünen, goldbordierten Epaulettes, Knöpfe mit dem Posthorn.
- 234 LIVREEROCK aus rotem Tuch mit gelb und blauer Bordüre besetzt. Länge 110 cm.
- 235 SCHWARZE BAUERNSAMTJACKE mit Goldknöpfen besetzt, nebst einer Weste von bunt gemustertem Seidenzeug mit breiten großen Knöpfen dicht besetzt.
- 236 BOSNISCHE JACKE aus derbem braunem Loden mit kreisförmig abgenähten Verzierungen, mit roter Borte besetzt.

- 237 KNABENROCK aus rotem gestreiften Wollstoff mit vergoldeten Knöpfen. Länge 68 cm.
- 238 ÄHNLICHER ROCK aus grünem Wollstoff. Länge 66 cm.
- 239 FRANZÖSISCHE WESTE aus gestreiftem Seidenstoff mit violetten Samtstreifen durchwebt. Ende des XVIII. Jahrh. Länge 66 cm.
- 240 WESTE aus weißem Seidenzeug mit schmaler buntgestickter Blumenbordüre. Länge 60 cm.
- 241 WESTE aus verblichenem, lilafarbenem Atlas. XVIII. Jahrhundert. Länge 65 cm.
- 242 WEISSE WESTE in reicher Leinenstickerei. Ausgang des XVIII. Jahrhunderts.
- 243 BRUSTFLECK zum Kostüm eines sog. Bruderschaftsengels.
- 244 HOSE aus blauem Baumwollsamt. Länge 102 cm.
- 245 HOSE aus hellbraunem Trikotstoff. Länge 108 cm.
- 246 ZWEI ENGLISCHE GESTRICKTE TRIKOTHOSEN.
- 247 KNIEHOSE aus violetter, gelbgetupfter Seide. Anfang des XIX. Jahrhunderts. Länge 80 cm.
- 248 KNIEHOSE aus lederfarbenem, englischem Battiststoff. Länge 65 cm.
- 249 KNIEHOSE aus verblichenem Atlas. Länge 68 cm.
- 250 PATRIZIERMANTEL aus schwarzer Seide mit Zickzacklinien gemustert. Um den ganzen Habit läuft eine reiche schwarze Seidenbordüre in Blumen und Rankenwerk. Hervorragend seltenes und schönes Stück. Länge 142 cm.
- 251 MANTEL aus hellblauem Wollstoff. Länge 300 cm.
- 252 ITALIENISCHER, sog. GUGELMANTEL aus rotgefärbtem Leinen. Länge nebst Gugel 184 cm.
- 253 LANGER SCHWARZER MANTEL MIT KAPUZE.
- 254 FRANZÖSISCHER MILITÄRMANTEL.
- 255 INKOMPLETTES KOSTÜM EINER BREGENZERIN: Pelzmütze, schwarzer Rock, schwarzes Krägelchen, Schuhe. (Es fehlen also: Leibchen, Schürze, Hemd, Gürtel und Brustfleck.)
- 256 INKOMPLETTES KOSTÜM EINES REICHENHALLER BÜRGERMÄDCHENS: Roter, reich in Falten gelegter Rock, grünseidenes, geblümtes Miederleibchen, ebensolche Schürze, weiße spitze Lederschuhe (Es fehlen das Häubchen, die Strümpfe, das Brusttuch und die Handstutzen.)
- 257 KOSTÜM EINER DALMATINERIN, bestehend aus hellem Überrock, hellem mit bunten Bordüren bestickten Jäckchen, einem Gürtel, einem Kopftuch und einem blauen wollenen Überrock mit aufgeschlitzten Ärmeln; dabei ist noch ein Ledergürtel mit anhängendem Messer.
- FRAUENJACKE UND MANTELKRAGEN von schwarzem Samt, mit verschiedenen Passementerien besetzt. Die Ärmel, von schwarzem Wolldamast mit herabhängenden Patten, sind mit Seidenquasten verziert. Tracht einer Patrizierin vom Anfang des XVII. Jahrhunderts. Länge des Kragens 150 cm.
- 259 EMPIREKLEID von verblichener blauer Seide.
- 260 EMPIRE-MÄDCHENKLEID von hellblauer, blumengemusterter Seide mit Spitzenbesatz.
- 261 ROTER MÄDCHENROCK mit gelben Streifen und gefaltet.
- 262 BAUERNROCK aus brauner Wolle, eng gefaltet, mit rotem Saum.
- 263 MIEDER aus blauem, geblümten Seidendamast. (Bayreuther Bürgerinnentracht.)
- 264 MIEDER aus Silberbrokat. (Altmühltaler Tracht.)
- 265 BAUERNLEIBCHEN aus schwarzem abgenähten Stoff, wattiert, mit violettem Seideneinsatz.
- 266 BAUERNLEIBCHEN aus schwarzer Seide mit Puffenärmeln und Litzenbesatz.
- 267 DACHAUER BAUERNLEIBCHEN. Reich gemustert mit Blumen in Gold, Silber und Farben auf schwarzer Seide, mit Silberborten und -flittern.
- 267a ROTES BAUERNLEIBCHEN mit grünen Borten.
- 268 WEISSER MIEDEREINSATZ mit weißer und schwarzer Stickerei benäht.

- 269 EINSATZ eines dalmatinischen Leibchens aus buntgemusterter Seide. Länge 36 cm.
- 270 NACHBILDUNG EINES RENAISSANCE-FRAUENLEIBCHENS aus weißem Wollstoff mit schwarzem Samtbesatz.
- 271 EMPIRELEIBCHEN aus rotbrauner Seide mit hohem Stehkragen, reich mit aufgenähten Borten in gleicher Farbe besetzt, grünes Seidenfutter.
- 272 FRAUENJACKE aus rotem Stoff mit weißem, durch Perlen-Goldborte gezierten Kragen.
- 273 MADONNENKLEID aus weißem Seidenzeug, mit teilweiser Stickerei und blumenartiger Absteppung auf wattiertem Grunde. Länge 106 cm, Breite 190 cm.
- 273a BAUERNSCHÜRZEN, vier verschiedene,
- 274 OBERTEIL EINES DALMATINISCHEN FRAUENHEMDES mit Spitzeneinsatz.
- 275 GOLDHAUBE, sog. Linzer Haube, in reicher Ausführung, mit Goldflitter und Silberknöpfen besetzt. Im Originaletui.
- 276 RIEGELHAUBE aus schwarzem geblümten Seidenzeug mit schwarzem Spitzenbesatz. Älteste Art der Riegelhaube.
- 277 EINE ÄHNLICHE RIEGELHAUBE aus geblümten Damast mit Goldborte mit 4 Nadeln.
- 278 SILBERNE RIEGELHAUBE, reich in Blumenmusterung gestickt, mit 4 Filigrannadeln. Im alten Originalfutteral.
- 279 RADHAUBE mit Tüll- und Spitzenbesatz. Die Bänder mit lilafarbenen Blumen gemustert.
- 280 SCHWÄBISCHE HAUBE, breit, schwarzseiden, reich mit Gold, Perlen und bunten Steinen bestickt, mit vielen langen Bändern.
- 281 EINE ÄHNLICHE HAUBE mit Gold und Perlen bestickt.
- 282 KINDERHÄUBCHEN, sog. Erdbeerhäubchen
- 283 PUPPENHAUBE, reich mit roten Bändern besetzt.
- 284 Desgleichen mit Goldspitzen und Goldborte verziert.
- 285 PHANTASIE (Masken)- KOPFPUTZ, rote Bänder, sternförmig vereinigt, der Steg mit Goldborte und kleinen, silbernen und goldenen Kugeln geschmückt.
- 286 DAMENHUT aus schwarzem Samt, mit schwarzen Bändern und Federn. Diameter 28 cm.
- 287 DERSELBE HUT. Nachbildung in Weiß.
- 288 FRAUENHUT aus grünem Filz mit Bandbesatz. Diameter 45 cm.
- 289 SPITZER FRAUENHUT, aus rauhem braunen Filz, mit Band, wie solche von den Patrizierinnen in den Reichsstädten getragen wurden. XVII. Jahrh. Höhe 19, Diameter 41 cm.
- 290 DREI MODELLE eines Dreispitzhütchens, mit Silberborten besetzt.
- 291 FRAUENSTROHHUT mit großer, breiter Krempe aus feinem Geflecht. Florentiner Arbeit. Höhe 18, Diameter 55 cm.
- 292 ÄHNLICHER STROHHUT. Höhe 16, Diameter 47 cm
- 293 SPITZER STROHHUT mit Samtband besetzt. Diameter 39 cm.
- GROSSER, GRÜNER FILZHUT mit grünem Band, aus dem Pustertal. Innen mit grünem Seidenband plissiert und mit grüner Chenillenborte eingefaßt. Höhe 11, Dianneter 53 cm.
- 295 SCHWARZER FILZHUT MIT BREITER KREMPE. Tirol, Diameter 52 cm.
- 296 ÄHNLICHER HUT. Diameter 48 cm.
- 297 ÄHNLICHER HUT mit Bändern, Quasten und Schnüren. Diameter 58 cm.
- 298 ZWEI HOHE, ZYLINDERARTIGE STROHHÜTE (sogen. Fischbeinhüte), dabei ein alter Filzhut.
- 299 SPANISCHE MÜTZE aus schwarzem Samt. Höhe 23 cm.
- 300 MÜTZE EINES GEISTLICHEN, aus roter Seide, mit weißen Verzierungen appliziert. Höhe 17 cm.

- 301 GROSSER SCHIFFHUT mit Kokarde. Höhe 40 cm, Diameter 41 cm.
- 302 EIN PAAR GRIECHISCHE FILZSTIEFEL, mit blau und roten Borten am obern Abschluß benäht. Länge 86 cm.
- 303 EIN PAAR FUHRMANNSSTIEFEL aus Leder. Höhe 41 cm, Diameter 22 cm.
- 304 EIN PAAR ALTDEUTSCHE LEDERSCHUHE (Nachbildung). Länge 25 cm.
- 305 EIN PAAR ALTDEUTSCHE SCHUHE aus violettem Seidenrips (Nachbildung nach Art der Landsknechtschuhe). Länge 28 cm.
- 306 EIN PAAR LANDSKNECHTSCHUHE aus Leder (Nachbildung). Länge 27 cm.
- 307 EIN PAAR GLEICHE SCHUHE. Länge 28 cm.
- 308 EIN PAAR HALBSCHUHE mit abgekappten Spitzen (Nachbildung). Länge 30 cm.
- 309 EIN PAAR TÜRKISCHE LEDERSANDALEN, mit farbigen Lederriemen in hübscher Arbeit verziert. Länge 26 cm.
- 310 EIN PAAR DAMENSCHUHE aus rotem Saffianleder, mit weiß überzogenen, hohen Absätzen. Länge 25 cm.
- 311 SPITZER FRAUENSCHUH aus gestreiftem Seidenstoff, mit violettem Besatz. Länge 28 cm.
- 312 EIN PAAR DAMENPANTOFFELN mit Absätzen, aus violettem Samt mit Gold bestickt. Länge 25 cm.
- 313 EIN PAAR HOHE ATLAS-STIEFEL, gesteift und mit einfachen Goldborten benäht, wie solche bei Prozessionen von Mitgliedern der Bruderschaften getragen wurden. Höhe 28 cm, Länge 25 cm.
- 314 EIN PAAR DAMENHANDSTUTZEN aus rot abgestepptem, wattierten Seidenzeug, mit Silberborte besetzt.
- 315 EIN PAAR HALBHANDSCHUHE, blaßblau seidenbestickt.
- 316 EMPIRE-DAMENTÄSCHCHEN aus geblumtem Seidenstoff.
- 317 GROSSE JAGDTASCHE aus Strohgeflecht, mit Riemen zum Umhängen.
- 318 EIN PAAR BOSNISCHE FAUSTHANDSCHUHE.
- 319 BOSNISCHE PFERDEHALFTER.
- 320 HOLZGESCHNITZTE KOSTÜMPUPPE (ältere Bäuerin) zum Bekleiden. (Rote Strümpfe und Lederschuhe sind dabei.)
- 321 KELCHDECKCHEN. Schwarze Blumen auf schwarzem Fond. Länge 52 cm, Breite 52 cm.
- 322 ZWEI BEHÄNGE, aus gelbbraunem, geblümtem Baumwollsamt. Länge je 305 cm, Breite je 200 cm.
- 323 GRÜNER, GESCHORENER SAMT (2 Stücke). Fragment einer Kappe. Ausgang des XV. Jahrh. Länge 37 cm, Breite 45 cm.
- 324 GOTISCHER, STAHLBLAUER SAMT (2 Stücke) mit Granatapfelmuster. Länge 73 und 71 cm, Breite 11 und 13,5 cm.
- 325 KLEINES STÜCK ROTER, GESCHORENER SAMT. Länge 25 cm, Breite 18 cm.
- 326 BLAUER BAUMWOLLSAMT, gemustert. Länge 71 cm, Breite 41 cm.
- 327 SCHWARZER WOLLSAMT, gemustert. (Drei Stücke.) Länge 103-263 cm, Breite 89 cm.
- 328 GRÜNER SEIDENDAMAST mit gestickten gelben Blumen und Blättern. Länge 78 cm, Breite 43 cm.
- 329 ROTBRAUNER SEIDENDAMAST. Länge 184 cm, Breite 22 cm.
- 330 BLAUER SEIDENDAMAST mit bunten Blumen. (2 Stücke.) Länge 145 cm, Breite 43 cm.
- 331 ZWEI STREIFEN GRÜNER DAMAST mit weißen Vasen und Blumenbuketts. Länge 278 cm, Breite 18 cm.
- 332 SIEBEN STÜCKE GELBER SEIDENDAMAST. Verschiedene Größen.
- 333 SEIDENSTOFF. Blätter und Blüten in Braun und Grün auf gelbem Fond. (2 Stücke). Länge 98 cm, Breite 15 cm.

- VIOLETTER SEIDENSTOFF, geschlitzt und bestickt mit Lilien in Weiß, Rot und Grün. Interessante Arbeit aus dem XVII. Jahrhundert. Länge 35 cm, Breite 24 cm.
- 335 SEIDENSTOFF. Kleine braune Kreuze auf grünem Fond. Apartes Muster (2 Stücke). Länge 66 und 84 cm, Breite 20 cm.
- 336 SAMMLUNG VON 40 VERSCHIEDENEN ALTEN BORTEN (Gold-, Silber-, Seiden- und Wollborten). In verschiedenen Größen.
- 337 VIER STOFFBILDER. Schäferleben Jagdszene Fischerei Gartenpflege. Kostümlich sehr hübsche Darstellungen unter Glas in Rahmen. Arbeiten des XVIII. Jahrhunderts. Höhe je 58 cm, Breite je 75 cm.
- 338 ORIENTALISCHER TEPPICH aus verschiedenen Tuchstücken in geometrischen Mustern zusammengesetzt. Länge 140 cm, Breite 85 cm.
- PERSERTEPPICH, grün, blau und weiß auf violettem Grund, Blumen in geometrischen Feldern. Länge 280 cm, Breite 190 cm.
- 340 TEPPICH, grün, blau, schwarz auf rotem Fond. Geometrisches Ornament. Höhe 255 cm, Länge 200 cm.
- 341 TEPPICH, hellbrauner Plüsch. Länge 475 cm, Breite 195 cm.
- 342 VERSCHIEDENE JAPANISCHE TAPETEN, Blumen- und Vögelmuster auf Goldfond.



Gemälde.

UNBEKANNTER ALTDEUTSCHER MEISTER.

Kreuzigung Christi. In primitiver hügeliger Landschaft mit einzelnen Baumgruppen das Kreuz, drei Engel fangen das Blut des Heilands in Kelchen auf. Am Fuße des Kreuzes Totenkopf und Knochen. Neben dem Kreuz Maria und Johannes. Goldgrund mit Damastmuster. Öl auf Holz. Höhe 126 cm, Breite 91 cm.



Nr. 343.

ALTDEUTSCHE SCHULE.

344 Acht Altarbilder. Szenen aus dem Leben eines Heiligen und Martyrium desselben. Auf Holz. In braunem Rahmen. Höhe je 41 cm, Breite je 42 cm.

H. BIEDERMANN-ARENDTS.

Jagdhund am verschneiten Seeufer stehend. Voll bezeichnet und datiert, 1881. Auf Holz. In schwarzem Rahmen. Höhe 35 cm, Breite 44 cm.

BURNITZ.

- 346 Wald-Landschaft mit Gewässer zwischen Gebüsch. Rechts unten bez.: Burnitz. Auf Pappe. In Goldrahmen. Höhe 23 cm, Breite 35 cm.
- 347 Inneres eines Bauernhauses. Auf Papier. In Goldrahmen. Höhe 25 cm, Breite 36 cm.

LUCAS CRANACH.

348 Der zärtliche Alte. Ein Alter im pelzbesetzten Mantel umarmt ein junges Mädchen im roten Gewande mit Barett und reichem Schmuck, welches mit der Linken der Geldkatze des Alten Goldstücke entnimmt. Auf Holz. In Rahmen. Höhe 46 cm, Breite 36 cm.

LUCAS CRANACH, nach ihm.

349 Friedrich der Grofsmütige von Sachsen und seine Gemahlin. Halbfiguren. Auf Holz. In Rahmen. Höhe 20 cm, Breite 25 cm.

GASPARD DE CRAYER, nach ihm.

350 Allegorische Darstellung. Eine Frau in reicher Gewandung entnimmt einem mit Rosen und Früchten gefüllten Korbe, welcher von einem Engel gehalten wird, eine Blüte. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 175 cm, Breite 120 cm.

DEUTSCHE SCHULE.

16. Jahrhundert.

- 351 Madonna mit Kind. Brustbild mit braunem Kopftuch, im blauen Gewande, mit beiden Händen das Kind haltend. Auf Holz. In braunem Rahmen. Höhe 54 cm, Breite 40 cm.
- 352 Brustbild der Catharina Bora im schwarzen Kostüm, mit weißem Mühlsteinkragen, goldener Kette und schwarzer Haube. Rechts oben steht: Catharina von Bora, D. Luthers Frau, Unser Liebe Glaubensmutter MDLII—XXVI/XII. Links oben: Renov. ao. 1618 S.L. Auf Holz. In Goldrahmen. Höhe 46 cm, Breite 39 cm.

DEUTSCHE SCHULE

Um 1600.

Die Auferstehung Christi. Links im Strahlenkranze der auferstehende Heiland, im Vordergrunde die aus dem Schlafe erwachenden, bestürzt fliehenden, römischen Krieger. Auf Holz. In schwarzem Rahmen. Höhe 86 cm, Breite 90 cm.

DEUTSCHE SCHULE.

17. Jahrhundert.

- Jesus und die Samariterin am Brunnen; im Mittelgrunde nahen sechs Personen. Im Hintergrund die Stadt sichtbar. Links unten bez.: JHD pinx. 1099. Auf Holz. In braunem Rahmen. Höhe 50 cm, Breite 33 cm.
- 355 **Madonna.** Brustbild. Anscheinend Ausschnitt aus einer Pietá. Auf Blech. In Goldrahmen. Höhe 33 cm, Breite 20 cm.
- 356 Historische Darstellung. Römische Truppen sind in die feindliche Stadt eingedrungen, in deren Straßen sich ein heftiger Kampf entwickelt hat, Auf Lwd. In Goldrahmen. Höhe 82, Breite 105 cm.



Nr. 348.

- Die Opferung der Iphigenie. Umgeben von Priestern und Kriegern steht Calchas, im Begriffe die über den Opferaltar gebeugte Iphigenie zu töten. In den Wolken erscheint die Göttin Diana.

 Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 70 cm, Breite 59 cm.
- 358 Stilleben mit Fleisch, Gemüse, Früchten, Krug, Glas und Katze. Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 70 cm, Breite 92 cm.
- Tierstück, Huhn in Landschaft, welches vor einem es verfolgenden Marder flieht. Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 70 cm, Breite 92 cm.

DEUTSCHE SCHULE.

18. Jahrhundert.

- 360 Martyrium eines Heiligen. Im Vordergrunde einer Landschaft läßt ein römischer Feldherr einen Heiligen enthaupten. Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 45 cm, Breite 61 cm.
- 361 Zwei Flusslandschaften mit figürlicher Staffage und Gebirgszügen im Hintergrunde. Gegenstücke.

 Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe je 70 cm, Breite je 93 cm.
- Flufslandschaft mit Schlofsruine links im Vordergrunde. Rechts unter Baumgruppen ein Bauernhaus und Hirt mit Herde. Am Ufer des Flusses mehrere Personen um ein Boot beschäftigt. Im Hintergrunde am Ufer eines Berges eine Ortschaft. Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 64 cm, Breite 88 cm.

DEUTSCHE SCHULE.

18. Jahrhundert.

- Winterlandschaft. Im Vordergrunde rechts Reiter und zwei Jäger mit ihren Hunden. Im Mittelgrunde Dorf am Ufer eines Flusses, im Hintergrunde weite Gebirgszüge. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 48 cm, Breite 65 cm.
- 364 Herrenporträt. Gürtelb. mit langer, brauner Perücke, im schwarzen Rocke mit Spitzenbesätzen an den Ärmeln. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 82 cm, Breite 65 cm.



Nr. 366.

FRIEDRICH DÜRCK.

365 Porträt der Fürstin Thurn und Taxis. Brustbild im roten Kostüm mit weißem Spitzenüberwurf. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 71 cm, Breite 57 cm.

JOHANN GEORG VON EDLINGER.

366 Männliches Porträt (vermutlich eines Grafen Castell). Brustbild, mit grauen Haaren, in blauer, silberbestickter Uniform mit Epauletts und Ordenssternen. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 59 cm, Breite 44 cm.

GISBERT FLÜGGEN.

- 367 Mutterglück. Am Arbeitstisch vor dem Fenster sitzt eine junge Frau, ein Mädchen steht vor ihr, ihre Linke hält sie schützend über zwei in einem Bette schlafende Kinder Links unten bez: Gis. Flüggen. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 105 cm, Breite 94 cm.
- Der Dichter (Studie) in seinem Lehnstuhl am Fenster sitzend und arbeitend, im Hintergrund seine Frau mit dem Kinde. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 52 cm, Breite 42 cm.
- Landschaftsstudie, mit umgestürtztem Reisewagen im Vordergrunde. (Mit Bezug auf einen Reiseunfall den seinerzeit König Anton von Sachsen erlitten hat.) Auf Papier. In Goldrahmen. Höhe 73 cm, Breite 90 cm.
- Männliches Porträt. Brustbild eines alten Mannes mit langen, grauen Haaren, im Profil nach links. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 29 cm, Breite 23 cm.
- 371 Studienkopf. Brustbild eines Alten mit langem, grauem Haar und Brille im Profil nach rechts. Links unten bez.: Gis. Flüggen. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 29 cm, Breite 23 cm.
- 372 Weiblicher Studienkopf. Alte Frau. Auf Leinwand. In Rahmen. Höhe 21 cm, Breite 16 cm.
- 373 Architekturstudie. Vorhalle mit reichem Portal. Auf Papier. In braunem Rahmen. Höhe 78cm, Breite 83cm.
- 374 Zwei Architekturstudien. Auf Leinwand. In Rahmen. Höhe 21 und 24 cm, Breite 13 und 18 cm.
- 375 **Fünf Studien.** (Cellospieler drei Architekturstücke. Umgestürzter Wagen.) Auf Papier und Leinwand. Höhe 54—60 cm, Breite 42—44 cm.
- 376 Drei Studienköpfe. Zwei derselben bezeichnet. Auf Leinwand, In Rahmen. Höhe 17—23, Breite 15—18 cm.

JOSEPH FLÜGGEN.

- 377 Die Kreuztragung. Christus mit dem Kreuze auf der Schulter, im Hintergrunde weinende Frauen. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 85 cm, Breite 55 cm.
- 378 Romulus und Remus liegen im Schilf am Boden, hinter ihnen steht die Wölfin. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 1,23 cm, Breite 98 cm.

JOSEPH FLÜGGEN.

- 379 Studie zu dem Bilde: Romulus und Remus und die Wölfin. Auf Leinwand. Höhe 54 cm, Breite 46 cm.
- 380 König Karls Meerfahrt. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 58 cm, Breite 73 cm.
- 381 König Karls Meerfahrt. Studie. Auf Leinwand. Höhe 65 cm, Breite 81 cm.
- 382 Bei der Arbeit. In einem einfachen Zimmer sitzt vor einem runden Tische ein strickendes Mädchen in roter Kleidung. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 81 cm. Breite 60 cm.
- Taufe im Dome (Studie). Umringt von den Großen seines Reiches hält der Kaiser sein kleines Patenkind über den Taufstein, während der Kardinal im Begriffe steht, den Taufakt zu vollziehen. Auf Leinwand. In Holzrahmen. Höhe 82 cm, Breite 149 cm.



Nr. 378.

- 384 Beim Arzte. Im Armlehnstuhl sitzt der alte Doktor und fühlt eben dem jungen von der Mutter geleiteten Mädchen den Puls. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 130 cm, Breite 100 cm.
- 385 **Heimkehr von der Jagd.** Dem im Lehnstuhl sitzenden alten Mütterchen überbringt zu dessen größtem Erstaunen der junge Jägerbursche den soeben erlegten Fuchs. Auf Leinwand. Höhe 120 cm, Breite 162 cm.
- Einsiedels Tod. Unter einem überhängenden Bergvorsprung liegt vor seiner ärmlichen in den Felsen eingebauten Klause der sterbende Einsiedler ausgestreckt auf dem Boden; in seinem letzten Augenblick erscheint ihm Christus mit dem Strahlenkranze, in der Luft schwebend. Im Vordergrunde führt ein Holzsteg über eine Schlucht. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 150 cm, Breite 95 cm.
- 387 Im Frühling. Am Waldrande sitzt am Fuße eines mächtigen Baumstammes ein junges Mädchen in altdeutscher Tracht, in Gedanken versunken. Neben ihr am Boden liegen Hut, Tasche und Buch. Rechts unten bez.: Jos. Flüggen 70. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 81 cm, Breite 61 cm.
- Mädchen und Ritterknabe, vor dem Schloßeingange stehend, reichen sich zum Abschied die Hände. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 64 cm, Breite 49 cm.

JOSEPH FLÜGGEN.

- Die Leserin. In einer Bauernstube sitzt an einem runden Tisch ein eifrig lesendes junges Mädchen, während eine alte Bauernfrau eben durch die Türe rechts eintritt. Rechts unten bez.: Jos. Flüggen 96.

 Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 49 cm, Breite 70 cm.
- Studie. Hinter einem Baumstamm versteckt kniet ein junger Jäger mit seinem Hunde; ein junges, weißgekleidetes Burgfräulein, welches in einem Buche liest, schreitet langsam den am Baume vorbeiführenden Weg entlang, auf welchem, von ihr bisher noch nicht beachtet, ein Blumenstrauß liegt. Im Hintergrund rechts auf hohem Berge die Burg sichtbar. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 88 cm, Breite 68 cm.
- 391 Studie. Das weißgekleidete Burgfräulein sitzt in ihrem Gemache am Tische, nachdenklich den Kopf auf die Rechte gestützt. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 65 cm, Breite 50 cm.
- 392 Studie. Tannhäuser sucht der Venus zu entfliehen. Auf Leinwand. Höhe 64 cm, Breite 78 cm.
- Die Schmiede. Im Innern einer Dorfschmiede sitzt links im Vordergrunde auf einer Bank ein Bauernknabe, aus einem Korbe, welcher vor ihm steht, Äpfel entnehmend. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 65 cm, Breite 72 cm.
- 394 Bauerngehöft. Links unten monogrammiert und datiert, 1873. Auf Leinwand. Höhe 50 cm, Breite 42 cm.
- Junges Mädchen mit Taube. Hüftbild im roten Kleide mit aufgestülpter weißer Schürze, in Landschaft. Links unten bez.: Jos. Flüggen 1904. Auf Leinwand. In geschnitztem Goldrahmen. Höhe 80 cm, Breite 40 cm.
- 396 **Studie**. Ein junges Mädchen zum Fenster hinaussehend. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 60 cm, Breite 35 cm.
- 397 Desgleichen. Brustbild im ausgeschnittenen roten Kleide. Auf Leinwand. In Goldrahmen, Höhe 38 cm, Breite 29 cm.
- 398 Desgleichen. Brustbild eines jungen Mädchens mit blonden Haaren, im Profil nach rechts. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 39 cm, Breite 30 cm.
- 399 Damenporträt. Kniestück im rosa Kleid, mit beiden Händen einen Blumenstrauß haltend. Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 100 cm, Breite 70 cm.
- 400 Männliches Porträt. Brustbild in schwarzem Rock. Auf Pappe. In Goldrahmen. Höhe 44 cm, Breite 35 cm.
- Damenporträt. Brustbild im Profil nach links, mit Blumen im Haar. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 46 cm, Breite 32 cm.
- 402 Männliches Porträt. Brustbild in schwarzem Rock mit weißer Krawatte. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 46 cm, Breite 36 cm.
- Damenporträt. Brustbild im rotem Kleide mit weißem Besatz. Bezeichnet und datiert: 1904. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 46 cm, Breite 32 cm.
- Weibliches Kostümbild. Hüftbild eines jungen Mädchens mit weißer blaubebänderter Haube, graubraunem Mieder und rotem Rock. Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 84 cm, Breite 55 cm.
- Mädchenporträt. Brustbild in violettem Kleide mit Spitzenbesatz. Links bezeichnet und datiert, 1900. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 44 cm, Breite 36 cm.
- 406 Damenporträt. Brustbild im Profil nach links, in weißem Kleide mit rotem Überwurf. Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 56 cm, Breite 46 cm.
- Kinderporträt. Kniestück eines kleinen Mädchens im weißen Mantel mit weißer Haube. Links unten bez.: Jos. Flüggen 1900. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 72 cm, Breite 45 cm.
- 408 Nonne. Brustbild, nach rechts gewandt, in den Händen ein Kruzifix haltend. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 54 cm, Breite 45 cm.
- Weiblicher Studienkopf. Brustbild eines jungen Mädchens mit langen Haaren. Links monogr. und datiert, 1903. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 46 cm, Breite 32 cm.
- König Ludwig II. von Bayern. Kniestück im jugendlichen Alter in Chevauxlegers-Uniform, in Landschaft stehend. Auf Holz. In Goldrahmen. Höhe 50 cm, Breite 38 cm.
- 411 "Mein Adolf". Porträt eines Herrn. Brustbild in schwarzem Rock, nach links gewandt. Links bez.:

 Mein Adolf. Jos. Flüggen. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 61 cm, Breite 48 cm.
- Stilleben. Vase mit Feldblumenstrauß. Rechts unten bez.: Jos. Flüggen 86. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 65 cm, Breite 40 cm.

JOSEPH FLÜGGEN.

- 413 "Meine Miss". Kopf eines Pudels. Bezeichnet und datiert, 1864. Auf Pappe. In weißem Rahmen Höhe 40 cm, Breite 31 cm.
- 414 Entwurf zu der Gruppe: "Vater Rhein", gestellt im Festzuge des VII. deutschen Bundesschießens in München: "Der von Germanen und deren Weibern geleitete Wagen trägt Jagdtrophäen, Getreide, Früchte, inmitten deren auf dem mit Weinlaub bekränzten hohen Fasse der Vater Rhein thront, in der Rechten den Dreizack, in der Linken die Harfe haltend. Fünf Nymphen bilden sein Gefolge. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 107 cm, Breite 190 cm.
- Entwurf zu einer Wandbemalung in der Drachenburg am Rhein. Auf Leinwand. Höhe 76 cm, Breite 109 cm.
- 416 Betender Engel. Studie. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 72 cm, Breite 52 cm.
- 417 Zwei Studien. Entwürfe zu historischen Darstellungen. Auf Leinwand. Höhe 66 und 64 cm, Breite 139 und 130 cm.
- 418 Studie. Zwei Germanen rauben eine Frau. Auf Leinwand. Höhe 60 cm, Breite 50 cm.
- 419 Studie. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 31 cm, Breite 74 cm.
- Drei Studien. (Bauernmädchen mit Kind. Weiblicher Halbakt. Tote Gemse.) Auf Pappe und Leinwand. Zwei Studien in Rahmen. Höhe 25—35 cm, Breite 15—45 cm.
- Vier Studien. Inneres aus Bauernhäusern. Auf Leinwand und Pappe. Zwei Studien in Rahmen. Höhe 26—35 cm, Breite 22—46 cm.
- Vier Studien. (2 Interieurs aus Bauernhäusern. Vor einem Jagdschlosse. Mädchen mit Schafen.)

 Auf Leinwand. Höhe 65—100 cm, Breite 50—73 cm.
- Drei Studien. (Auferweckung der Tochter des Jairi. Weibliches Brustbild. Sitzendes Kind.) Auf Leinwand. Höhe 51—64 cm, Breite 42—48 cm.

HEINRICH HEINLEIN.

Gebirgslandschaft. Im Vordergrunde Tal mit wildem Gebirgsbach, im Mittelgrunde ein Schlos auf einem Felsenhügel, im Hintergrunde hohe, steil abfallende Berge. Rechts bez.: H. Heinlein. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 38 cm, Breite 50 cm.

I. HEINTZ.

Damenporträt. Kniestück mit Häubchen und blondem Lockenhaar, im schwarzen Gewand mit rotem Einsatz, breitem weißen Spitzenkragen und weißen Ärmelaufschlägen. Links unten bezeichnet. Auf Holz. In braunem Rahmen. Höhe 13 cm, Breite 11 cm.

J. HIRSCHMANN.

Weibliches Porträt. Brustbild im ausgeschnittenen weißen Kostüm mit Spitzenkragen und rotem geblumten Überwurf. Pastelle. In Goldrahmen. Höhe 31 cm, Breite 25 cm.

ITALIENISCHE SCHULE.

Um 1500.

Maria mit dem Kinde auf dem Throne links sitzend; vor ihr kniet der Evangelist Markus. Auf Holz. In Goldrahmen. Höhe 22 cm, Breite 31 cm.

E. KAEMPFFER.

428 Landschaft mit orientalischen Häusern. Links unten voll bezeichnet. Auf Pappe. In Rahmen. Höhe 14 cm, Breite 20 cm.

CASPAR KALTENMOSER.

Oberbayerische Bäuerin in ganzer Figur, sitzend. Auf Pappe. In Rahmen. Höhe 47 cm, Breite 31 cm.

GOTTFR. VAL. MANSINGER.

- Porträt des Franz H. Eckher, Bürgermeister von Straubing (um 1790). Halbfigur im blauen Kostüm mit breiten Silberborten und silbernen Knöpfen. Mit beiden Händen ein Buch haltend. Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 85 cm, Breite 64 cm.
- Porträt dessen Gemahlin. Halbfigur mit großer Spitzenhaube, im weißen geblumten und reich mit Spitzen besetzten Kleide. In der Linken einen Fächer haltend. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 85 cm, Breite 65 cm.

MONOGRAMMIST J. C.W.

432 Zwei Stilleben mit totem Geflügel, Gegenstücke, Eines rechts unten monogrammiert: J. C. W. Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 37 cm, Breite 46 cm.

KARL RAUPP.

- Bauernmädchen in ganzer Figur. Links unten undeutlich bezeichnet und datiert: 1861. Auf Pappe. In Goldrahmen. Höhe 43 cm, Breite 24 cm.
- 434 Bauernjunge, in ganzer Figur, stehend. Auf Pappe. In Goldrahmen. Höhe 31 cm, Breite 23 cm.
- Bauer in ganzer Figur mit Dreispitz, langem schwarzen Rock und weißer Kniehose. Auf Leinwand. Höhe 45 cm, Breite 17 cm.
- 436 Bauernmädchen, in ganzer Figur, sitzend. Auf Pappe. In Goldrahmen. Höhe 38 cm, Br. 30 cm.
- 437 Alte Bauernfrau, in ganzer Figur, sitzend. Rechts unten undeutlich bezeichnet. Auf Pappe. In Goldrahmen. Höhe 35 cm, Breite 27 cm.

SECKL.

438 Zwei Architekturbilder. Venezianische Paläste mit figürlicher Staffage. Gegenstücke. Das eine Bild bezeichnet. Auf Leinwand. In Holzrahmen. Höhe je 48 cm, Breite je 70 cm.

LOUIS SILVESTRE.

- Kinderporträt. Teresia Benedicta, Prinzessin von Sachsen, anno 1727. Ganze Figur in reicher Kleidung, sitzend. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 100 cm, Breite 83 cm.
- 440 **Desgleichen.** Xaver, Prinz von Sachsen, anno 1731. Ganze Figur im roten Gewande mit reichem Spitzenbesatz, mit der Linken eine Trommel haltend. Wie oben.
- Desgleichen. Ganze Figur im weißen, reich bestickten Gewande, auf einem roten Kissen sitzend. Wie oben.

UNBEKANNT.

Susanna im Bade von den beiden Alten überrascht. 17. Jahrhundert. Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 67 cm, Breite 54 cm.

UNBEKANNT.

- 443 Maria mit dem Kinde, in halber Figur. 18. Jahrh. Auf Kupfer. In Rahmen. Höhe 171/2 cm, Breite 14 cm.
- Der Jesusknabe und der kleine hl. Johannes in Landschaft. 17. Jahrhundert. Auf Leinwand. In Rahmen. Höhe 55 cm, Breite 42 cm.
- Die Taufe Jesu. Am Ufer des Jordan steht von seinen Jüngern und Engeln umgeben Christus, an welchem soeben der hl. Johannes die Taufe vollzieht. 17. Jahrhundert. Auf Leinwand. In Rahmen. Höhe 46 cm, Breite 61 cm.
- 446 **Die Vermählung der hl. Katharina**. Auf Holz. In schön geschnitztem Rahmen. Höhe 23 cm, Breite 19 cm.
- 447 Das hl. Abendmahl. 17. Jahrhundert. Auf Holz. In Rahmen. Höhe 22 cm, Breite 15 cm.
- Das Haupt des hl. Johannes des Täufers und zwei Schwerter auf einer Schüssel liegend, welche auf einem Tische steht. 17. Jahrhundert.

 Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 35 cm, Breite 45 cm.
- 449 **Heiliger.** Brustbild mit nach links gewandtem Kopfe, in den Händen ein Kruzifix. 17. Jahrhundert. Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 22 cm, Breite 18 cm.
- Auf dem Schafott, das von Offizieren zu Pferd und von Soldaten umgeben wird, steht der unglückliche König, der von einem Henkersknecht an den Armen gehalten wird, während der Priester mit dem Kreuze vor ihm steht.

 Neben der Guillotine steht der Scharfrichter.
 Erste Hälfte des XIX. Jahrh. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 68 cm, Breite 80 cm.
- Ate den Goldregen in ihrer Schürze auffängt.

 17. Jahrh. Auf Holz. In Rahmen. Höhe
 40 cm, Breite 46 cm.



Nr. 443.

- 452 Alte Frau und Amor. Auf Leinwand. In Rahmen. Höhe 30 cm, Breite 35 cm.
- 453 Liebespaar. Halbfiguren. Auf Holz. In schwerem geschnitzten Rahmen. Höhe 18 cm, Breite 15 cm.
- Liebespaar in Umarmung auf einem Ruhebett sitzend, im Hintergrund steht der Tod mit der Sense. 17. Jahrhundert. Auf Holz. In Rahmen. Höhe 43 cm, Breite 40 cm.
- Landschaft mit Herde und Frau und Kind an einem Brunnen vor einem Bauerngehöfte. Im fernen Hintergrunde Gebirgszüge. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 41 cm, Breite 35 cm.
- Landschaft mit alter Mauer und Holztreppe. Rechts unten undeutlich bezeichnet und datiert, 1860.

 Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 30 cm, Breite 37 cm.
- 457 Interieur aus einem Landhause. Auf Papier. In schwarzem Rahmen. Höhe 60 cm, Breite 80 cm.
- 458 Eingang zu einem Bauernhofe. Auf Leinwand. In braunem Rahmen. Höhe 33 cm, Breite 27 cm.
- Vier Landschaftsstudien (Wald im Schnee Landschaft mit Weiher Waldinneres Feldweg).

 Auf Leinwand und Papier. In Rahmen, Höhe 26—28 cm, Breite 21—37 cm.
- Blumenstilleben in schönem, braunen Renaissancerahmen mit Leisten. Auf Leinwand. Höhe 25 cm, Breite 19 cm.

UNBEKANNT.

- Max Joseph I., König von Bayern. Brustbild in schwarzem Rock mit weißem Kragen und Ordensband. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 67 cm, Breite 54 cm.
- König Ludwig I. von Bayern und seine Gemahlin. Zwei Porträts. Brustbilder. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe je 31 cm, Breite je 25 cm.
- König Maximilian II. von Bayern als Kronprinz und seine Gemahlin. Zwei Porträts. Brustbilder. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe je 31 cm, Breite je 25 cm.
- Männliches Porträt mit schwarzem Barte im schwarzen Kostüm mit weißer Rüsche. Rechts oben bez.: "D. Johannis Leuckeri Civis et aurifabri olim Norimbergae Celebratis 1585", darunter kleines Wappen. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 66 cm, Breite 52 cm.
- Brustbild eines Kavaliers im Harnisch mit rotem Ordensband. Links bez.: Peter Freyherr von Weuelt. Haubt M. 1656. Auf Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 79 cm, Breite 66 cm.
- Porträt eines Kurfürsten. Gürtelbild mit Allongeperücke im Harnisch mit dem Orden vom Goldnen Vließ. 18. Jahrhundert. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 80 cm, Breite 65 cm.
- Porträt des Pastors Paul Georg Sabler anno 1751. Brustbild. Oben links ein Wappen. Auf Holz In Goldrahmen. Höhe 38 cm, Breite 30 cm.
- Männliches Porträt. Halbfigur eines Herrn mit weißer Perücke, im schwarzen Kostüm mit Spitzenbesätzen. XVIII. Jahrh. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 102 cm, Breite 80 cm.
- Männliches Porträt. Gürtelbild mit weißer Perücke, in rotem Rock und gelber Weste. 18. Jahrh. Auf Leinwand. Höhe 82 cm, Breite 65 cm.
- Damenbildnis. Gürtelbild im blauen gestickten Kleide und rotem Mantel mit Hermelinfutter. 18. Jahrh.

 Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 80 cm, Breite 65 cm.
- Herrenporträt. Brustbild mit grauer Perücke, im grauen Rock mit Spitzenjabot. 18. Jahrh. Oval. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 41 cm, Breite 31 cm.
- Damenporträt. Brustbild. 18. Jahrh. Oval. Auf Leinw. In schwarzem Rahmen. Höhe 41 cm, Breite 31 cm.
- Männliches Porträt. Brustbild mit Allongeperücke, im roten Mantel. Oval. 18. Jahrh. Auf Leinwand. In geschnitztem Rahmen. Höhe 75 cm, Breite 60 cm.
- Weibliches Kostümbild. Hüftbild. Mit schwarzer Haube, im blauen Kleide, mit roter Schürze. 18. Jahrhundert. Auf Holz. In Rahmen. Höhe 27 cm, Breite 18 cm.
- 275 Zwei kleine Kostümbilder: Die Begegnung im Park Das Paar vor dem Hause. Datiert 1781. Auf Blech. In Goldrahmen. Höhe 13 cm, Breite 101/2 cm.
- Männliches Kostümbild. Hüftbild im langen, grauen, rot ausgeschlagenen Rock. 18. Jahrh. Auf Holz. In Goldrahmen. Höhe 18 cm, Breite 13 cm.
- Weibliches Kostümbild. Halbfigur mit schwarzer Haube, im bunten Kostüm, mit weißer Schürze. 18. Jahrh. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 43 cm, Breite 30 cm.
- Weibliches Kostümbild. Hüftbild einer Bauernfrau mit Nelke in der Hand. 18. Jahrh. Auf Leinwd. In Rahmen. Höhe 63 cm, Breite 50 cm.
- Weibliches Kostümbild. Halbfigur einer Dame mit weißer Haube, im hellen, bestickten Kleide mit Spitzenbesatz. 18. Jahrh. Höhe 90 cm, Breite 74 cm.
- 480 Kind im roten Kleid, ein Lamm mit der Linken an einem Bande führend, in Landschaft. 18. Jahrh. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 79 cm, Breite 67 cm.
- Weibliches Kostümbild. Hüftbild mit weißer Haube, im spitzenbesetzten, hellen Kleide mit schwarzem Überwurf. 18. Jahrh. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 116 cm, Breite 86 cm.
- 482 **Männliches Porträt**. Halbfigur in rotem Rock, in der rechten eine Uhr haltend. Auf Leinwand. Höhe 84 cm, Breite 67 cm.
- 483 **Männliches Porträt.** Brustbild in schwarzem Rock, weißer Weste mit schwarzer Halsbinde. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 69 cm, Breite 56 cm.
- Weibliches Kostümbild. Hüftbild eines jungen Mädchens mit weißer Spitzenhaube, in rotem Kostüm, mit beiden Händen einen Fächer haltend. Auf Leinwand. In Rahmen. Höhe 31,5 cm, Breite 22,5 cm.

- Weibliches Kostümbild. Hüftbild in blauem Kleide mit breitem weißen Spitzenkragen. Auf Blech. In Rahmen. Höhe 35 cm, Breite 26 cm.
- 486 Weibliches Kostümbild. Hüftbild mit roter Haube, in braunem Gewande mit weißer Schürze. Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 18 cm, Breite 13 cm.
- 487 Kavalier, stehend, den Hut in der Hand. Auf Leinwand. In Rahmen. Höhe 38 cm, Breite 28 cm.
- 488 Weiblicher Studienkopf mit blondem Haar und Stirnband. Ende des 18. Jahrhunderts. Auf Holz. Höhe 21 cm, Breite 16 cm.
- 489 **Studienkopf.** Ein Alter, welcher seinen Kopf auf die Linke aufstützt. Auf Leinwand. In Rahmen. Höhe 32 cm, Breite 24 cm.
- 490 Fünf weibliche und männliche Kostümbilder. 18. Jahrhundert. Auf Kupfer, Holz und Leinwand. In Rahmen. Höhe 19—34 cm, Breite 14—27 cm.
- 491 Drei alte Bilder. Religiöse und mythologische Darstellungen. Auf Kupfer und Holz. In Rahmen. Höhe 26—37 cm, Breite 18—25 cm.

JAKOB CHR. WEYERMAN.

492 Dorflandschaft. Im Vordergrunde treiben plündernde Soldaten eine Rinderherde fort. Bezeichnet.

Auf Leinwand. In Rahmen. Höhe 27 cm, Breite 41 cm.

JOSEPH WOPFNER.

493 Bauernmädchen in dunklem Kleide mit weißer Schürze und braunem Hut in Landschaft stehend.

Auf Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 24 cm, Breite 13 cm.





Nr. 501.

Zeichnungen.

DEUTSCHE SCHULE.

17. Jahrhundert.

494 Männlicher Akt. Rotstiftzeichnung. In Rahmen. Höhe 41 cm, Breite 31 cm.

VON DILLIS.

495 Alte Frau. Datiert: 1837. Aquarellierte Federzeichnung. In Rahmen. Höhe 18 cm, Breite 11 cm.

GISBERT FLÜGGEN.

496 Der Spaziergang vor dem Stadttore. Links unten bezeichnet und datiert, 1877. Kreidezeichnung. Höhe 57 cm, Breite 43 cm.

JOSEPH FLÜGGEN.

- 497 Prinzregent Luitpold von Bayern. Kniestück, im Lehnstuhl sitzend. Rechts unten monogr. und datiert: 1900. Aquarelle. In hübschem geschnitzten Rahmen. Höhe 28 cm, Breite 24 cm.
- 498 Männliche und weibliche Kostümfiguren aus Bozen und Umgebung. Aquarelle. In Rahmen. Höhe 22½ cm, Breite 28 cm.
- Weiblicher Studienkopf im Profil nach rechts. Links unten monogr. und datiert, 1900. Aquarelle.
 In braunem Rahmen. Höhe 46 cm, Breite 30 cm.
- 500 Bauernmädchen mit Gans. Links monogr. und datiert, 1900. Aquarelle. In Rahmen. Höhe 38 cm, Breite 28 cm.
- 501 Kompositionen zu einem Kostüm-Kartenspiel, 31 Blatt, Volks- und Rokoko-Trachten. Aquarellierte Federzeichnungen. Höhe 32 cm, Breite 25 cm.

HEINRICH HEINLEIN.

- Kochelsee. Im Vordergrunde zwischen Baumgruppen Hirsche und Rehe, im Hintergrunde der Herzogenstand. Unten rechts voll bezeichnet. Aquarellierte Kohlezeichnung. In schwarzem Rahmen. Höhe 56 cm, Breite 75 cm.
- Gebirgslandschaft mit Fluß, in welchen tannenbewachsene Felsenhänge steil abfallen. Im Vordergrunde links Flößer, im Hintergrunde schnee- und eisbedeckter Gipfel. Unten voll bezeichnet. Aquarellierte Kohlezeichnung. In braunem Rahmen. Höhe 50 cm, Breite 70 cm.

SCHUHWEIN.

505 Mayfest im Jahre 1847. Federzeichnung. Höhe 171/2 cm, Breite 136 cm. In Rahmen.

UNBEKANNT.

- 506 Männliches Bildnis. Kniestück, sitzend. Tuschzeichnung. In braunem Rahmen. Höhe 35 cm,
 Breite 25 cm.
- 507 Weibliches Bildnis, mit hoher Perrücke, im blauen, spitzenbesetzten Kleide. 18. Jahrh. Farbstiftzeichnung. In Rahmen. Höhe 19 cm, Breite 15 cm.
- Porträt des Johann Leonh. Stöcker (geb. 1795 in Langenfeld). Brustbild, im schwarzen Rock und weißer, grüngestreifter Weste. Aquarelle. In Rahmen. Höhe 15 cm, Breite 12 cm.
- Männliches Porträt. Brustbild. Federzeichnung. Oval. Höhe 10 cm, Breite $7\frac{1}{2}$ cm. In Rahmen.
- 510 Männliches Porträt. Brustbild. Bleistiftzeichnung. Höhe 20 cm, Breite 17 cm.
- Fünf Kostümbilder. Männliche und weibliche Trachten aus dem 18. Jahrhundert. Sehr hübsch in Gouache ausgeführt. In Rahmen. Höhe je 21 cm, Breite je 14 cm.
- Weibliches Kostümbild, Halbfigur in großer weißer Spitzenhaube und rotem Kleid mit Spitzenbesatz.

 18. Jahrh. Pastell auf Pergament. Höhe 25½ cm, Breite 19½ cm.
- Weibliches Kostümbild, Brustbild einer Bäuerin mit schwarzer Haube. 18. Jahrh. Pastell auf Pergament. Oval. Höhe 15 cm, Breite 12 1/2 cm.



Gerahmte Stiche, Lithographien etc.

- 514 DYCK, A. VAN pinx. Männliches Bildnis. Winterhalder lithogr. Gr. Fol. In schwarzem Rahmen.
- 515 Männliches Bildnis. Ganze Figur. Zimmermann lithogr. Gr. Fol. In braunem Rahmen.
- 516 Maria mit dem Kinde und dem kleinen hl. Johannes. Piloty lithogr. Gr. Fol. Fleckig, In Goldrahmen.
- 517 ENGLISCHE SCHULE, 18. JAHRH. Das Almosen. Qu. Fol, Farbstich. Fleckig und ohne Rand In Rahmen.
- 518 Die Familie des Malers B. West. Qu. Fol. Farbstich. Ohne Rand. In Rahmen.
- 519 **EUGENIE**, Kaiserin v. Frankreich. Mit Diadem, in ganzer Figur. Lithographie. Roy. Fol. In braunem Rahmen.
- 520 **FLÜGGEN**, **GISB.**, **pinx.** Der Schachspieler. Lithogr. v. Köhler. Roy. Fol. Aufgezogen. In schwarzem Rahmen.
- 521 FLÜGGEN, JOS., pinx. Der Wirtin Töchterlein, nach Uhland. Photographie. Roy. Qu. Fol. In schönem, braunem Holzrahmen.
- 522 Hans Sachs und Eva. Szene aus den Meistersingern III. Akt. Photographie. Gr. Fol. In braunem geschnitzten Holzrahmen.
- FRANZÖSISCHE SCHULE, 17. JAHRH. 3 Bettler im Gespräch, Halbfiguren. Radierung, kl. 40. In Rahmen.
- 524 4 Kostümstiche. Gr. 80. In einem Rahmen.
- 525 GEBHARDT, E. VON, pinx. Das heil. Abendmahl. Photogravüre. Roy. Qu. Fol. In Rahmen.
- 526 HAID, J. J. M. Chr. T. Garmann (Prediger in Lindau, 1720—1764) Ang. Kauffman px. Fol. Schwarzkbl. In braunem Rahmen.
- 527 J. F. Gignoux (Fabrikant in Augsbg. 1692—1761.) Halbfig. Löscher px. Fol. Schwarzkbl. In braunem Rahmen.
- LE BRUN, CH., inv. 2 Bll. Entrevue de Louis XIV de France et de Philippe IV d'Espagne. Cérémonie du mariage de Louis XIV avec l'infante Marie Thérèse d'Autriche. Jeaurat sc. 1731. Gr. Qu. Fol. Sehr schöne Stiche in vorzüglichen Abdrücken mit breitem Rand; letztere etwas fleckig. In schwarzen Rahmen
- 529 **LUDWIG I.**, König von Bayern. Im Krönungsornat, ganze Figur. Stieler px. Reindel sc. Roy. Fol. In Rahmen.
- 530 Halbfig. in Uniform, sitzend. Bodmer del. Lithographie. Gr. Fol. In schwarzem Rahmen.
- 531 2 Bll. Halbfig, des Königs und seiner Gemahlin, der Königin Therese, Lithographien, Roy, Fol. Bis zum Bildrande beschnitten und aufgezogen. In Rahmen.
- 532 MOZARTS FAMILIE. E. Leybold lithogr. Qu. Fol. In Rahmen.
- 533 NAPOLEON I. Ganze Figur in Uniform, zu Pferde. Vernet px. Bodmer lithogr. Roy. Fol. In schwarzem Rahmen.
- 534 NAPOLEON III. In ganzer Figur, im Krönungsornat. Mezzotintoblatt. Ohne Rand. In Rahmen.
- 535 In ganzer Figur, in Uniform. Mezzotintoblatt. Ohne Rand. In Rahmen.
- 536 OTTO, König von Griechenland, nimmt vor seiner Abreise von seinen Angehörigen Abschied. Lithographie. Roy. Fol. In braunem Rahmen.
- 537 PROBST, J. B. Joh. Th. de Rauner (1659—1735). Kniestück, sitzend. G. de Marées, px. Gr. Fol. In Rahmen.
- 538 QUAGLIO. 2 Bl. Bayerische Kostümfiguren. Übermalte Lithographien. Fol. In Rahmen.

- 539 RAMBERG, A. VON, pinx. Nach Tisch. Deininger sc. Gr. Qu. Fol. In schwarzem Rahmen.
- 540 REMBRANDT in seinem Atelier. Lithographie. Kl. Qu. Fol. In schönem, braunem Holzrahmen.
- RIEPENHAUSEN. 1 Bl. a. d. Folge. Die Ehe nach der Mode von Hogarth. Qu. Fol. In braunem Rahmen.
- 542 RUBENS pinx. Kinder mit Früchtenkranz. Ferd. Piloty lithogr. Gr. Qu. Fol. In schwarzem Rahmen.
- 543 Die Amazonenschlacht, F. Hohe lithogr, Roy. Qu. Fol, In braunem Rahmen.
- 544 Der Raub der Töchter des Leukyppos. Bankel sc., Gr. Fol. In schwarzem Rahmen.
- 545 SCHMUTZER, ANDR. ET JOS. Kaiser Karl VI. In ganzer Figur. Meytens px. Gr. Fol. Fleckig und ohne Rand. In braunem geschnitzten Holzrahmen.
- 546 THERESE, Königin von Bayern. Ganze Figur in Krönungsornat. Lithographie. Roy. Fol. (Fleckig.)
 In Rahmen.
- 547 UNBEKANNT. 8 Bl. männliche und weibliche Kostümstiche. Kl. Fol. In Rahmen.

-

- VOGEL, BERNH. 6 Bl. Ansichten aus Venedig. Richter px. Schwarzkunstbl. Roy. Qu. Fol. Zum Teil etwas fleckig. In braunem Rahmen.
- 549 Maria Josepha, Königin von Polen. Kniestück mit Hund, sitzend. Kupetzky px. Fol. Schwarzkunstbl. In Rahmen.
- 550 WILLE, J. G. Männliches Porträt, im Lehnstuhl am Schreibtisch sitzend. Chevallier px. 1745. Gr. Fol. Ohne Rand, war gefaltet. In Rahmen.
- 551 ZWÖLF VERSCHIEDENE REPRODUKTIONEN in Rahmen. In verschiedenen Größen,
- 552 Zwei Blatt. Brustbild eines Heiligen und einer Heiligen. Stiche in Umrahmung (Klosterarbeit). Kl. Fol. In Goldrahmen.



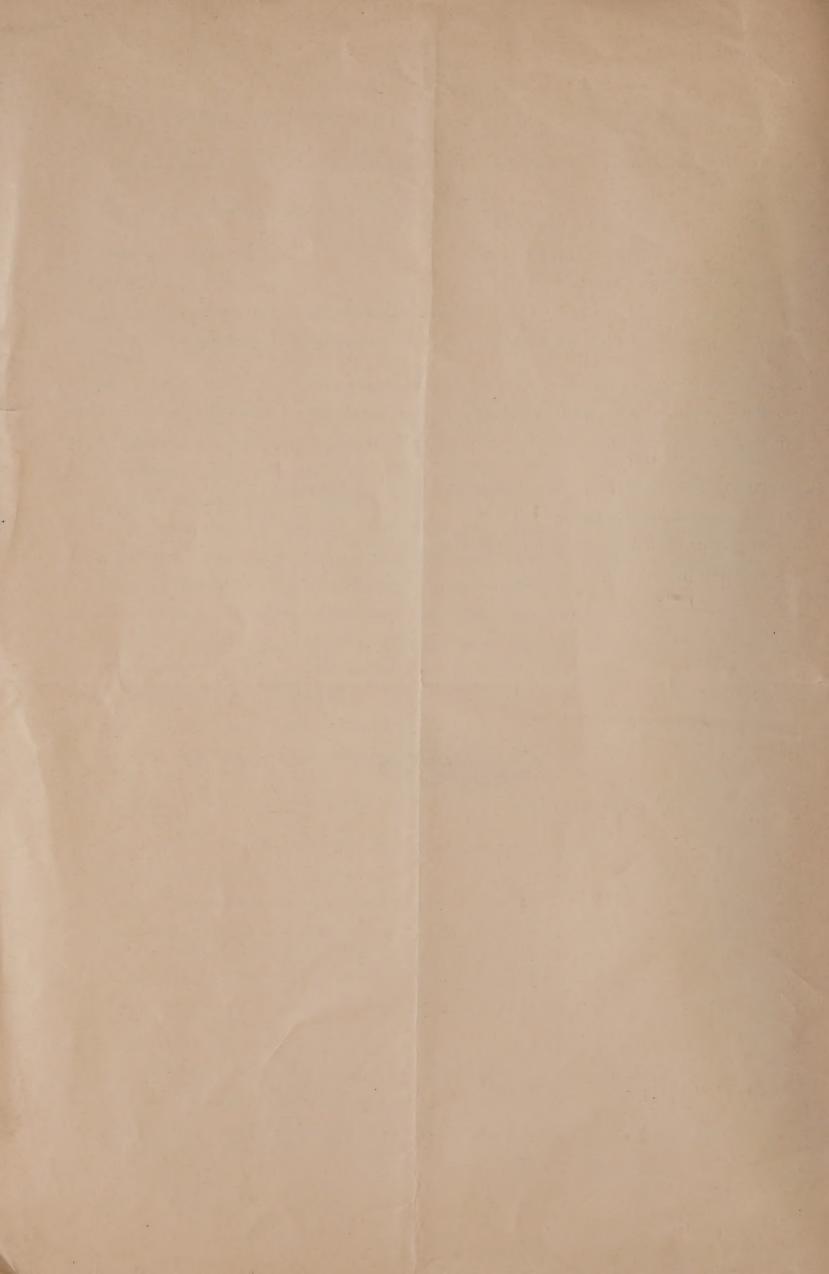
Nachtrag.

- 553 Häkelspitze, Muster abgepaßt. XVIII. Jahrh. Länge 37 cm, Breite 23 cm.
- 554 Häkelspitze. XVII.—XVIII. Jahrh. 3 Stücke, Länge zusammen 91 cm.
- 555 Seidene Nähspitze. XVIII. Jahrh. Länge 55 cm, Breite 7 cm.
- 556 Halskragen. Klöppelspitze. Niederländisch 2. Hälfte des XVII. Jahrh. In Originalmontierung. Größte Ausdehnung 85 cm, Breite 31 cm.
- 557 Frauenhaube. Klöppelspitze. XVIII. Jahrh.
- 558 Manschette. Klöppelspitze. XVIII. Jahrh. Länge 27,5 cm.
- 559 Klöppelspitze. 1. Hälfte des XVIII. Jahrh. Länge 79 cm.
- 560 Eine Klöppelspitze. Französisch. XVIII. Jahrh. Länge 164 cm.
- 561 Zwei Klöppelspitzenmuster. Französisch. XVIII. Jahrh. Länge 176 cm.
- 562 Klöppelspitze, plissiert, für Halskrause. XVII.—XVIII. Jahrh. 233 cm.
- 563 Klöppelspitze, plissiert, für Halskrause. XVII.—XVIII. Jahrh. Länge 104 cm, Breite 6 cm.
- 564 Seidene Klöppelspitze. Ende des XVIII. Jahrh. 2 Stück, zusammen 200 cm.
- 565 Klöppelspitze. Niederländisch. XVII.—XVIII. Jahrh. Länge 59 cm, Breite 14,5 cm.
- 566 Klöppelspitze. Französisch. 1. Hälfte des XVIII. Jahrh. Zusammengesetzt. Länge 55 cm, Breite 17 cm.
- 567 Klöppelspitze. Niederländisch. XVII.—XVIII. Jahrh. Länge 52 cm, Breite 15 cm.
- 568 Klöppelspitze, 15 verschiedene Muster.
- 569 Jabot. Stickerei, weiß auf Leinen. XVIII. Jahrh. Länge 55 cm.
- 570 Stickerei, bunte Seide auf Leinen: Allianzwappen, von Krone überragt, mit Zweigen und Schriftband.

 Datiert: 1710. 13/13 cm.
- 571 Kleidbesatz. Seide, rosa Puffen, getrennt durch grüne, gepreßte Blätter. Beginn des XIX. Jahrh. Länge 92 cm.
- 572 Kragen, Stickerei auf Leinwand. XVII. Jahrh. Länge 33 cm.
- 573 Kinderkragen. XVII. Jahrh. Länge 32 cm.
- 574 Fransenborte, gelbe und rote Seide. Länge 42 cm.
- 575 Breite Borte, gelbbraunes Seidennetz, mit weißen Bändchen durchzogen, am Rand mit bunten Quästchen besetzt. 1. Hälfte des XVIII. Jahrh. Länge 280 cm, Breite 14 cm.
- 576 Schmale Borten, bunte Seide, drei verschiedene geometrische Muster. XVIII. Jahrh.
- Borten, rosa Seide auf Leinenfaden mit Goldlahn. XVIII. Jahrh. Verschieden große Stücke, Länge zusammen 10 m. 20 cm.
- 578 Convolut von Borten, Spitzen etc.
- 579 Drei alte Pergamenturkunden mit angehängten Wachssiegeln und eine lederne Brieftasche von 1797.
- 580 Alter Kalender, originell bemalt, in Holzgehäuse.
- 581 Miniaturmalerei auf Elfenbein. Hüftbild einer Dame in reicher Rokokotracht. Madonna. Brustbild, mit reichem Blumenkranz im Haar. Öl auf Kupfer.

- 582 Madonna mit Kind, von Engeln umgeben, auf Stuhl mit hoher Lehne sitzend. Bronze-Plakette. In Holzrahmen. Höhe (ohne Rahmen) 14 cm, Breite 10 cm.
- 583 Medaillon-Brustbild eines bärtigen Alten. Hochrelief in Buchsbaum, deutsche Renaissance, dabei Monogramm HP.
- 584 Zwei moderne Medaillen I, Silber, auf die Vermähl. des Kronpr. Rudolf v. Österreich; I, Bronze, auf die German Exhibition, London 1891 mit dem Brustbild Kaisers Wilh, II.
- 585 Silber- und Kupfermünzen, 13 diverse kleine.
- 586 Zwei Paar Ohrgehänge, Gold und Email.
- 587 Anhänger, als Brosche montiert, 2 Manschettenknöpfe, 5 Kragenknöpfchen in Etui.
- 588 Großer Fingerring mit Kamee (weibliches Brustbild). Kamee: Brustbild eines Königs des orientalischen Altertums.
- 589 Eine Spindeluhr in vergoldetem Gehäuse mit reliefiertem Taubenpaar,
- 590 Zwei Spindel-, eine Zylinder- und eine Taschenuhr mit Schlagwerk, letztere ohne Gehäuse.
- 591 Zwei Schnupftabaksdosen, die eine mit Darstellung des hl. Georg, die andere mit der Schwedensäule in Kronach 1654.
- 592 Dose, rund, mit unter Glas eingelassener Medaille auf Karl X. von Frankreich.
- 593 Brillenfutteral, gepreßtes Leder.
- 594 Zwei Täschchen mit Stickereien und ein Beinbüchschen.
- 595 Violine in Kasten.





LIBRARY
GETTY CENTER

JLAP 93-D4407

